

Freitag, 3. Juni 2022, 9:00 Uhr

Sitzende Helvetia gezähnt, Ziffermuster, Stehende Helvetia, UPU

Sitzende Helvetia gezähnt (1862/81): Marken nach Katalog

		SBK		Ausrufpreis in CHF	Ausrufpreis ca. €
8001	1862: 10 Rp. dunkelblau im waagr. Dreierstreifen, ein farbfr. und einwandfrei gez. Einheit in postfr. Erhaltung. Ein attraktiver und sehr seltener Streifen, Attest Guinand (2022) SBK = CHF 5'100. (Photo =  159)	31b	**	750	(€ 720)
8002	1862: 20 Rp. gelborange, ein farbfr. und einwandfrei gez. und zentrierte Marke mit postfrischem Originalgummi. Ein schönes Stück, Attest Guinand (2022) SBK = CHF 1'000. (Photo =  159)	32a	**	150	(€ 145)
8003	1867/78: Kompletter Satz der späten Ausgaben der Sitzenden mit 2 Rp. hellrotbraun und 30 Rp. reinblau, alle wunderschön entw. mit klarem Vollstempeln, drei Atteste Berra-Gautschi SBK = CHF 1'040. (Photo =  159)	37-43		150	(€ 145)
8004	1867: 30 Rp. ultramarin mit Bogenrand oben, farbfr. und gut gezähnt und zentriert, mit vollem Originalgummi in postfr. Erhaltung. Attest Berra-Gautschi (2006) SBK = CHF 2'000. (Photo =  159)	41	**	400	(€ 385)
8005	1881: Faserpapier, kompl. Satz zu neun Werten gest., in der üblichen Zähnung, die 40 Rp. grau auch mit Mängeln, fast alle mit Vollstempeln. Drei Befunde. (Photo =  159)	44-52		300	(€ 290)
8006	1881: 40 Rp. grau auf Faserpapier, farbfr. und für diese schwierige Marke einwandfrei gez., gut zentriert, klar entw. "PONTIS MARTEL 15.VII.82.-8.". Ein attraktives Stück dieser gesuchten Marke, Atteste RPS (2004), Guinand (2022) SBK = CHF 5'000. (Photo =  159)	50a		750	(€ 720)

Sitzende Helvetia gezähnt (1862/81): Briefe



8007

- 8007** 1862: 5 Rp. braun (rechte obere Ecke fachgerecht angesetzt) und 10 Rp. blau auf Tüblibrief 10 Rp. karminrot, die Freimarken je klar und übergehend entw. "KALCHOFEN 9 OCT 68", gerichtet nach Bonn, rückseitig Transit Burgdorf und Basel, Bahnpost Frankfurt - Coeln sowie Ausgabestp. von Folgetag. Eine sehr seltene Kombination aus einer Sitzenden 10 Rp. blau mit einem roten Tübli, Attest Guinand (2022).

30b+ 31a



1'000 (€ 960)

		SBK		Ausrufpreis in CHF	Ausrufpreis ca. €
8008	Sitzende 10 Rp. blau, farbf. und gut gez., ideal klar und übergehend entw. mit Stabstp. CELERINA (AW 1093) mit nebenges. weiterem Abschlag und Transitstp. "CHUR 11 XI 65" auf Faltbrief nach Rheineck SG, rücks. Ambulant Chur - St. Gallen und Ankunftsstp. vom Folgetag. Ein hübsches Brieflein aus dem Oberengadin. (Photo =  157)	31	✉	100	(€ 95)
8009	1862: 10 Rp. blau und 1863 40 Rp. grün, zwei farbf. und normal gez. Einzelwerte, zart und übergehend entw. "UNTERSEEN 24 JUL 64", ein weiterer klarer Abschlag und gefasstes PD daneben gesetzt, auf Umschlag nach Braunschweig, rücks. Transit Basel, Bahnpost Cassel - Hannover und Distributionsstp. vom 26. Juli, diese in Blau. Portogerechter Brief aus dem zweiten schweizerischen Briefkreis in den dritten Postvereins-Rayon, das Weiterfranko von '9' Kreuzern ist rückseitig mit Röteln vermerkt. (Photo =  157)	31+ 34	✉	100	(€ 95)
8010	1878: Sitz. Helvetia auf weissem Papier 20 Rp. orange, sauber entwertet mit einem Vollabschlag des Zweikreisstp. "Mühlau - 8 IV 78", auf einem Postformular "Reklamation" adressiert an die Kreispostdirektion in Aarau mit Bitte um Nachricht über den Verbleib einer Geldanweisung von Fr. 100.--, gute Erhaltung. (Photo =  157)	32	✉	200	(€ 190)
8011	PSNC / River Plate Line 1873 (20. Juli): Tübli-Ganzsachenumschlag 10 Rp. karminrot, versandt von Trogen nach Buenos Aires, Leitweg "via Bordeaux", frankiert mit Sitzender Helvetia 10 Rp. rot (SBK 83) und 20 Rp. orange (vier Einzelwerte der SBK 32, einer davon mit Eckfehler), farbf. und vorab gut gez., klar und übergehend entw. mit Abgangsstp. "TROGEN 20. VII. 73" mit nebenges. "P.P." in Schwarz und blauem franz. Grenzübergangsstp. "SUISSE 22 JUIL. 73 BELFORT". Rückseitig Transitstp. Zürich. Der Brief wurde von Bordeaux nach Montevideo mit dem PSNC-Dampfer 'Araucania' transportiert, von dort nach Buenos Aires ging es mit einem Schiff der River Plate Line. Der Wertstempel ist stark beschädigt, das Wappen herausgefallen, das Kuvert ist minim getönt. Nichtsdestotrotz von der Gesamterscheinung her ein ansprechender Brief aus der Bodmer-Korrespondenz, korrekt frankiert im Tarif von Oktober 1865 für einen Brief aus der Schweiz über Frankreich bis zum Empfänger in Argentinien. Abgebildet in Edition D'Or 59 auf Seite 37. PSNC / River Plate Line 1873 (July 20): 'Tübli' stationery envelope 10 rp. carmine red from Trogen to Buenos Aires, endorsed "via Bordeaux", franked by Sitting Helvetia 10 rp. red (SBK 38) and 20 rp. orange (four examples of SBK 32, one with corner fault), tied by "TROGEN 20 V 73" despatch cds in black with "P.P." in black and French "SUISSE 22 JUIL. 73 BELFORT" entry cds in blue alongside. Reverse with Zürich transit cds. Cover transported from Bordeaux to Montevideo with PSNC steamer "Araucania", from there with River Plate Line steamer to Buenos Aires. The stationery's indicium is severely impaired, minor cover toning in addition, nevertheless a desirable cover, correctly franked in the October 1865 rate from Switzerland via France to the receiver in Argentina. Illustrated in Edition D'Or 59 on page 137. (Photo =  157)	32+ 38	✉	250	(€ 240)
8012	1881: Sitz. Helvetia weisses Papier/Faserpapier, Dreifarbenfrankatur mit 10 Rp. anilinrosa (fehlender Eckzahn oben links) + 20 Rp. rotorange und 50 Rp. lila (3), gest. "Wittnau - 5 X 81", auf einer eingeschr. gerichtlichen Vorladung (Alterungspuren) zugestellt in Oberhof. Befund Guinand (1995) SBK = CHF 500.--. (Photo =  157)	32d+ 43d+ 46a	✉	150	(€ 145)
8013	1878: Sitz. Helvetia auf weissem Papier, Dreifarbenfrankatur mit 10 Rp. rot und 25 Rp. grün und 1 Fr. golden, sauber gest. "Wittnau - 17 VIII 78", auf einer eingeschr. gerichtlichen Vorladung (min. Alterungsspuren) zugestellt in Wölflinswil SBK = CHF 500.--. (Photo =  157)	36+ 38+ 40	✉	150	(€ 145)
8014	1879: Sitz Helvetia 1 Fr. golden (Eckzahn oben links angesetzt) und waagr. Paar 15 Rp. gelb, gest. "Aarau - 2. XII. 79 - 7 - Fil+Bur.", auf einer Begleitadresse (Schürfung unten) für ein Wertpaket von Fr. 350.-- adressiert nach Gotha. Attest Guinand (2003) SBK = CHF 620.--. (Photo =  157)	36c+ 39a	✉	150	(€ 145)
8015	1864: 1 Fr. golden und 1867 50 Rp. lila, zwei farbf. und gut gez. Einzelwerte, klar und übergehend entw. "ZÜRICH 6. IV. 75", ein weiterer klarer Abschlag, "P.P."- Nebenstempel und roter "LONDON PAID 8 AP 75" Transitstp. daneben gesetzt, auf Umschlag nach Buenos Aires mit Leitvermerk "via Cologne & Southampton". Ein schöner Übersee - Brief, portogerecht in der ersten Gewichtsstufe im Tarif von Januar 1869, die an die britische Post verrechneten 1 Schilling vorderseitig mit Bläuel vermerkt. Attest Eichele (2003). (Photo =  161)	36+ 43	✉	400	(€ 385)
8016	1882: Sitz. Helvetia 1 Fr. golden im senkr. Paar zusammen mit Steh. Helvetia 25 Rp. grün, sauber gest. "Wittnau - 5 XII 82", auf einer eingeschr. gerichtlichen Vorladung adressiert nach Oberhof, ein schöner Beleg. Attest Rellstab (1988) Provenienz: Sammlung Soderberg (Los 2008). (Photo =  161)	36c+ 67A	✉	1'500	(€ 1'440)
8017	Sitzende 1874 2 Rp. oliv, üblich gez. (Zahntönung), zart und übergehend entw. "BISCHOFFSZELL 24 V 77" auf Ausgabe Nr. 20 von "MONIKA - Zeitschrift für Verbesserung der häuslichen Erziehung", erschienen in Donauwörth am 15. Mai 1877. Attraktive Darstellung auf dem Titelblatt. Bemerkung: Im Artikel 'Das Trinken der Kinder' wird empfohlen, Kindern zum Ende des ersten Jahres neben der Milch reines nicht gewärmtes Wasser zu geben, nie aber Wein oder Bier. Nur in solchen Fällen, wo man gutes Wasser nicht haben kann, mag leichtes und gut gegohrenes Bier erlaubt sein. (Photo =  161)	37	✉	100	(€ 95)



8011 / CHF 250



8009 / CHF 100



8008 / CHF 100



8014 / CHF 150



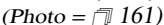
8010 / CHF 200



8012 / CHF 150



8013 / CHF 150

		SBK		Ausrufpreis in CHF	Ausrufpreis ca. €
8018	1881: 1 Fr. golden auf Faserpapier (getrenntes Paar, rechts fehlender Zahn) zus. mit 40 Rp. grau auf weissem Papier (ein kl. Zahnfehler), alle farbfr. und vorab gut gez., je klar, ideal zentr. und übergehend entw. "ENNENDA 7 IV 82 I 4" auf Begleitadresse nach Linz mit rücks. Transit München. Ein attraktives und sehr seltenes Stück. Attest Guinand (1990) SBK = CHF 9'520+.				
	(Photo = )	52+ 42b	✉	600	(€ 575)

Ziffermuster, Stehende Helvetia und UPU: Marken nach Katalog

8019	1882: Ziffermuster Sonderausgabe für die Landesausstellung 1893 in Zürich mit farbigem Bogenrand, 2 Rp. olivraun, 5 Rp. bräunlichlila (Einzelstück und Viererblock) und 10 Rp. karmin, alle mit vollem Originalgummi. (Photo = )			*/**	300	(€ 290)
8020	1888: 40 Rp. grau gez. 9¼ : 9¼, eine farbfr. und einwandfrei gez. ungest. Marke mit Bogenrand rechts. Attest E. Diena (1987) SBK = CHF 1'400. (Photo = )	69B		*	250	(€ 240)
8021	1890: Steh. Helvetia, ein gez. Probedruck in Graublau mit Wertangabe 3 Fr, aus dem Feld 9d er Druckplatte Ib, ohne Gummi, leichte waagr. Retouche der Randlinien unten, Zähnung oben links leicht angeschnitten aber eine seltene Probe. Attest Guinand (1988). (Photo = )			(*)	500	(€ 480)
8022	1895: 2o Rp. orange als Viererblock mit Bogenrand unten, eine postfrische, einwandfrei gez. Einheit (leichte Tönung). SBK = CHF 1'600+. (Photo = )	66D		⊞**	200	(€ 190)
8023	1905: Steh. Helvetia 1 Fr. karmin im Viererblock, sauber gest. "Degersheim - 29. III. 05", dritte Marke mit gr. Punktretouche rechts im Oval und Stichelretouche des Kleides. Attest Guinand (1993) SBK = CHF 1'100+. (Photo = )	75Db.3.27/II		⊞	250	(€ 240)



8024



8025



pos. 170
Plattenfehler:
schräger Strich links

8024	1901: 3 Fr. gelbbraun gez. 11¼, farbfr. und einwandfrei gez., sauber entw. "ST. GALLEN FAHRP. EXP. ..I.01.-". Ein attraktives Stück dieser gesuchten und sehr seltenen Marke, Attest Hunziker (1967) SBK = CHF 9'500.	72F			2'000	(€ 1'920)
8025	1908: Stehende Helvetia 20 Rp. hellorange gez. 11½ : 11 Druckplatte I f, Position 170 mit Plattenfehler: schräger Strich links, wie üblich stark dezentriert, einwandfrei gez. (rechts oben leicht dünn), zart entw. "(RECHERSWIL) 7. XII. 07". Eine extrem seltene Marke - laut Attest Guinand sind bis heute nur neun Stück bekannt. Attest Guinand (2021).	86Ad			5'000	(€ 4'800)
8026	1906: 25 Rp. hellblau im waagr. Paar, eine postfrische, einwandfrei gez. Einheit. SBK = CHF 1'000+. (Photo = )	93B		**	200	(€ 190)
8027	1907: 1 Fr. karminrosa, ein postfrisches, einwandfrei gez. Stück von der Bogenecke links oben mit Schraubenabdruck. SBK = CHF 350+.	91C		**	100	(€ 95)



8028



8029

8028	1909: Steh. Helvetia 1 Fr. karmin auf Faserpapier in der seltenen Zähnung 11½ : 11, Feld 7 der Druckplatte IIA, zart entw. "LAUSANNE - 6.IV.09-5 - CONS. LETT.". Sign. Guinand; Attest Guinand (2021) SBK = CHF 10'000.	99B			1'000	(€ 960)
8029	1909: Steh. Helvetia 1 Fr. karmin auf Faserpapier in der seltenen Zähnung 11½ : 11, Feld 49 der Druckplatte IIA, etwas unsauber entw. "LAUSANNE - 13.III.09 - CONSIG. MESS.". Sign. Guinand; Attest Guinand (2021) SBK = CHF 10'000.	99B			750	(€ 720)



8001 / CHF 750



8002 / CHF 150



ex 8003 / CHF 150



ex 8005 / CHF 300



8020 / CHF 250



8006 / CHF 750



8021 / CHF 500



8027 / CHF 100



8004 / CHF 400



8068 / CHF 100



8105 / CHF 100



8022 / CHF 200



8023 / CHF 250



8102 / CHF 300



8104 / CHF 100



8103 / CHF 250



8121 / CHF 200



8118 / CHF 200



ex 8069 / CHF 300



8123 / CHF 75



8107 / CHF 350



8026 / CHF 200



8112 / CHF 500



8124 / CHF 100

Ziffermuster, Stehende Helvetia und UPU: Briefe chronologisch sortiert

		SBK		Ausrufpreis in CHF	Ausrufpreis ca. €
8030	1882: Steh. Helvetia 40 Rp. grau (2) und 1 Fr. lila (15), sauber gest. "Neuchâtel - 14 VII 82 - Bur.+Gaz.", schöne Verrechnungsfrankatur über Fr. 15.80 für den Versand von 790 Drucksachen (Bulletin de Souscriptions) à 2 Rp. auf einem Mustr. derselben, auf einem Albumblatt mit Bechrfung. (Photo =  162)		✉	300	(€ 290)
8031	1882 (27. Nov.): Umschlag von Auressio nach Locarno, frankiert mit Ziffermuster 5 Rp. bräunlichlila, entw. mit Zweikreiser von LOCARNO, nebengesetzter Strahlenstempel AURESSIO (Bach & Winterstein 68-08). Eine seltene, späte Verwendung eines Strahlenstempels. (Photo =  161)	60A	✉	200	(€ 190)
8032	1884: Steh. Helvetia 50 Rp. blau (1) und 1 Fr. lila (22, ein minim runder Eckzahn), sauber gest. in Schwarz "NEUCHATEL - 13. XII. 84 - GAZETTES", als Verrechnungsfrankatur über Fr. 22.50 für den Versand von 1125 Drucksachen, auf Vorderseite einer ebensolchen geklebt. Eine attraktive Frankatur. Attest Guinand (2020). (Photo =  161)	70A+ 71A	✉	250	(€ 240)
8033	1886/1904: Schiffspost auf dem Brienzersee , Postkarte (rechts beschnitten) frankiert mit einer Ziffermarke 5 Rp. bräunlichlila, entwertet mit dem seltenen Schreibschriftsp. "Oberried / am B: See" adressiert nach Andelfingen sowie schöne Lithokarte 'Gruss von der Wengernalp' frankiert mit einer Ziffermarke 5 Rp. grün, sauber gest. "Brienzersee - 19. VIII. 04 - 10 - Schiffspost" adressiert nach Bern, interess. Duo. (Photo =  www)	60A+ 65B	✉	120	(€ 115)
8034	1886 (9. Dez.): Tübli-Brief 10 Rp. rosa zusätzlich frankiert mit 1882 Ziffermuster 5 Rp. hellbräunlichlila und 10 Rp. karmin, versandt von Locarno nach Laguna Ranch, zwischen Davenport und St. Cruz in Zentral-Kalifornien gelegen, wahrscheinlich in Mexiko nach Locarno retourniert und in Bellinzona als unzustellbar markiert. Die beiden Freimarken wurden klar entw. "LOCARNO 9. XII. 86 - 5", rücks. finden sich Transitst. "NEW YORK PAID ALL DEC 22 86" und "MEXICO 31 DIC 86", es ist aber kein US-amerikanischer Stempel zu sehen. Es finden sich weiterhin in spanischer Sprache die Vermerke "Enero 8" (8. Januar) und "N3 / Noreclamada" (nicht abgeholt). Es ist unklar, ob dieser Brief Kalifornien erreichte und dort retourniert wurde oder ob dies bereits in Mexiko passierte. Rückseitig findet sich dann ein ovaler Datumsstempel "ISLA DEL CARMEN" von der mexikanischen Karibikküste (3. März 1887), "DIRECTION DES POSTES GENEVE 3. V. 87" in Schwarz und "BELLINZONA DIR. POST. 5 V 87" in Blau. In gleicher Farbe wurde vorderseitig ein blauer Stabst. REBUTS abgeschlagen. Umschlag oben und unten geöffnet und dort verstärkt, die Marken mit kleinen Zähnungsmängeln, ein aussergewöhnlicher Brief auf einer langen Reise nach Kalifornien. Attest Guinand (2022). <i>Bemerkung: Der Empfänger sollte den Brief über die Herren Mattei & Respini erhalten, beide waren Käseproduzenten resp. Käsehändler. Jeremiah Respini baute ab den 1880er Jahren in Rancho Laguna die Yellow Bank Creek Dairy auf.</i> (Photo =  162)	60Aa+ 61Ad	✉	250	(€ 240)
8035	1888: Kleinform. Faltkarte mit inwändigem Reklamezudruck von zwei Hotels, und zwar 'Hôtel & Pension Garre Davos-Platz' und 'Hôtel & Pension zum Rosengarten Ragaz', frankiert mit einer Ziffermarke 5 Rp. bräunlichlila, beschrieben in Ragaz am 13. März, mit Bahnpostentwertung "Ambulant - 14 III 88 - 84 - No. 61", leichte Alterungsspuren aber eine sehr frühe Verwendung einer Postkarte zu Werbezwecken. (Photo =  162)	60A	✉	150	(€ 145)
8036	1889: Steh. Helvetia 1 Fr lila (7, dabei ein seltener Sechserblock gez. 9¼ : 9¼) zusammen mit Ziffermuster 3 Rp. grau und 5 Rp. bräunlichlila und 10 Rp. tiefkarmin (senkr. Paar und Einzelwert), sauber entw. mit total 12 Abschlügen des Zweikreisst. mit Brücke "Chaux de Fonds - 7 XII 89 - 3", Totalfrankatur Fr. 7.38 für den Versand von 369 Beilagen à 2 Rp. in der Zeitschrift 'L'Abeille', frankiert auf einer Originalbeilage 'Carnet Louage des Services', ein sehr dekorativer Beleg. Attest Guinand (1990). (Photo =  162)	59-61A+ 71A+ 71B	✉	1'500	(€ 1'440)
8037	1890/98: Umschlag vom Grand Hotel Baden mit rücks. Illustration frankiert mit einer Ziffermarke 10 Rp. zinnober adressiert nach Meilen sowie blaue Lithokarte "Bad & Gasthof Blume Baden" frankiert mit einer Ziffermarke 5 Rp. bräunlichlila und adressiert nach Zofingen, schönes Paar in guter Erhaltung. (Photo =  162)	61A+ 60B	✉	120	(€ 115)
8038	1890/1904: Zwei ausgesuchte Belege adressiert nach St. Petersburg, und zwar: Postkarte mit Wertst. '5' und ZuF Ziffermarke 5 Rp. bräunlichlila, gest. "Chaux de Fonds - 20. IX. 90 - 1 - EXP+LETTR." sowie Wertkuvert über Fr. 100.-- frankiert mit Steh. Helvetia 50 Rp. und Ziffermuster 15 Rp. lila, gest. "Geneve - 3. II. 04 - 7 - CONS. LETT., beide in Bedarfserhaltung mit Ankunftsstempel. (Photo =  162)	60A+ 6rB+ 74E	✉	150	(€ 145)
8039	1892 (23. Dez.): Portomarken als Freimarken auf Verrechnungsfrankatur zu 23,26 Franken verwendet mit 1892 5 Fr. olivgrün im waagrechten Viererstreifen in Kombination mit Ziffermuster 3 Rp. grau im Paar sowie Stehender Helvetia 20 Rp. orange und 3 Fr. olivbraun, alle farbf. und einwandfrei gez., ideal klar entw. mit acht Abschlügen des Zweikreisers "LOCLE 23XII92 XII- LETTR" auf Anzeige eines Schmuckgeschäfts. Schöne Kombination, Attest Guinand (2022) SBK = CHF 2'800+. (Photo =  163)	22DbIIK+ 59Ac+ 66Ca+ 72Aa	✉	250	(€ 240)



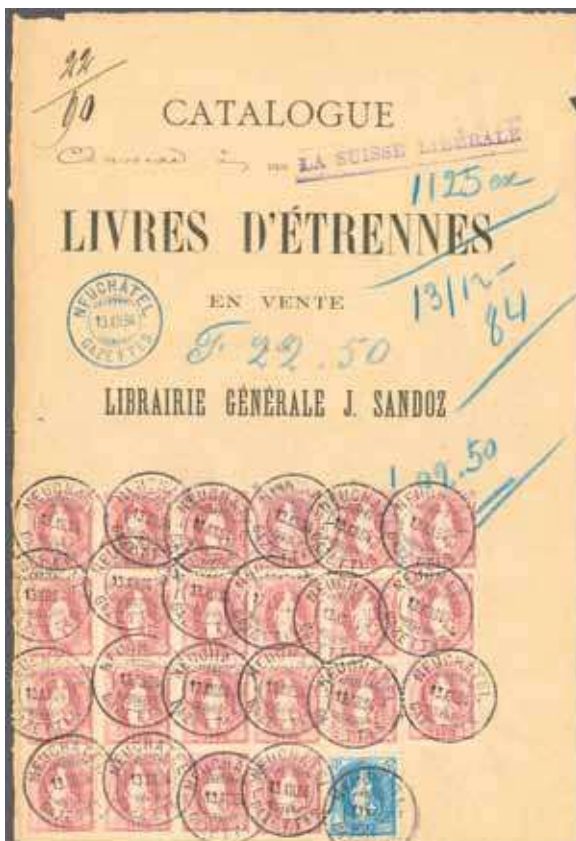
8015 / CHF 400



8017 / CHF 100



8016 / CHF 1'500



8032 / CHF 250



8018 / CHF 600



8031 / CHF 200



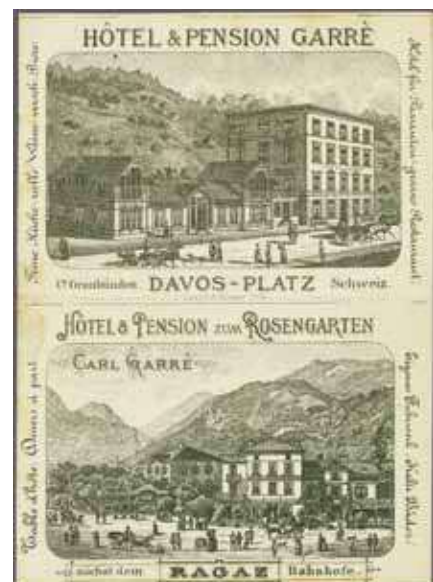
8034 / CHF 250



8036 / CHF 1'500



8030 / CHF 300



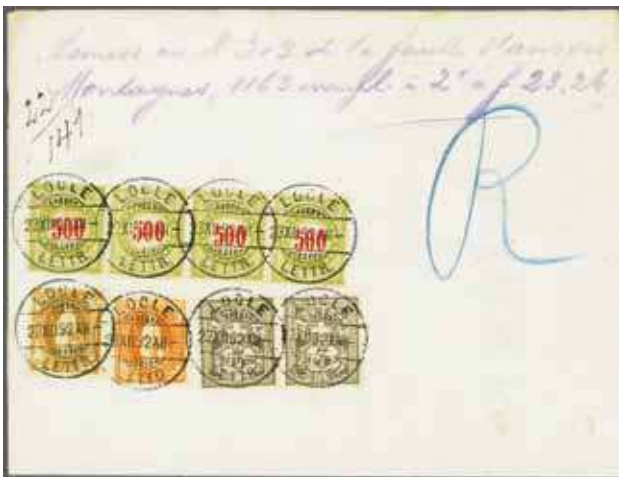
8035 / CHF 150



ex 8038 / CHF 150



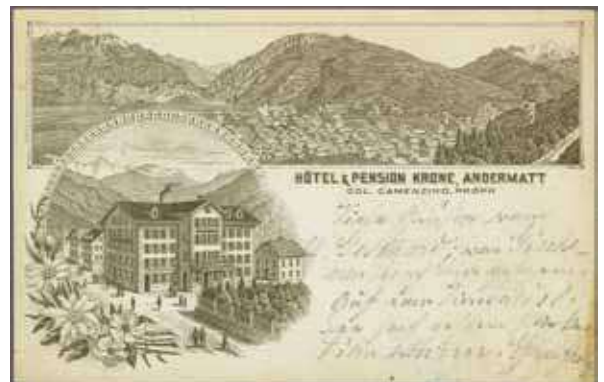
ex 8037 / CHF 120



8039 / CHF 250



8040 / CHF 100



8043 / CHF 100



8041 / CHF 150



8045 / CHF 250



ex 8047 / CHF 120



8046 / CHF 100

		SBK		Ausrufpreis in CHF	Ausrufpreis ca. €
8040	1893: Ziffermarke 5 Rp. bräunlichlila zusammen mit Steh. Helvetia 30 Rp. braun, gest. "Genève - 25. I. 93 XII - Consign. Lett.", auf einer eingeschr. Postkarte des Briefmarkenhändlers Adrien Champion adressiert nach Marseille, Bedarfserhaltung. (Photo =  163)	60a168C	✉	100	(€ 95)
8041	1893: Postkarte mit Wertstempel '5' und anhängender Antwortkarte, ZuF Ziffermuster 2 Rp. olivbraun und 3 Rp. grau (SBK 58A+59A) gest. "Chaux - de - Fonds - 6. 7. 93 XI - Exp+Lett", adressiert nach Alajuela in Costa Rica, Weiterleitung via Paris (7.V.) nach Amerika und weiter mit dem Paketbootdienst der Panama Railway Company nach Costar Rica zum Empfänger wo die Karte nach 28 Tagen eintraf, Antwortteil beschrieben aber nicht versandt, eine extrem seltene Destination, auf einem Albumblatt mit Beschriftung. (Photo =  163)		✉	150	(€ 145)
8042	1894/1907: Farbige Lithokarte 'Gruss aus Riehen', s/w Ansichtskarte 'Lucerne - Grand Hôtel de l'Europe' und ein kl. Kuvert, frankiert mit total sechs Ziffernmarken, ab Riehen, Rolle und Luzern adressiert nach Sydney, Brisbane und Vermont in Australien, leichte Alterungsspuren. (Photo =  www)		✉	100	(€ 95)
8043	1895: Grauschwarze Lithokarte 'Hôtel & Pension Krone Andermatt'. frankiert mit einr Ziffermarke 10 Rp. zinnober, gest. "Andermatt - 19. VI. 95 -8", adressiert nach Duderstadt bei Hannover mit einem Ankunftsstp. vom 21. Juni. (Photo =  163)	61B	✉	100	(€ 95)
8044	NO LOT				
8045	1896: Postkarte mit Wertstp. '5' und ZuF Ziffermarke 5 Rp. bräunlichlila (SBK 60B), gest. "Zürich - 20. XI. 96 - 5 - BRF+EXP", via N.Y. Transit (DEC 2) und San Francisco (DEC 7) adressiert nach Honolulu in Hawaii wo die Karte am 1? Dezember eintraf, Absender war der Amerik. Konsul in Zürich, Karte an sehr seltene Destination in guter Erhaltung. (Photo =  163)		✉	250	(€ 240)
8046	1897: Kuvert mit privatem Vordruck eines Briefmarkenträgers in Blau mit Reklamezudruck KATHREINERS'S MALZKAFFEE, hergetellt von der Firma Fritz Fark in Zürich, frankiert mit einer Ziffermarke 10 Rp. rot, gest. "Zürich - 7. IX. 97 - 9", adressiert nach Wyl/SG, seltener Beleg in guter Erhaltung. (Photo =  163)		✉	100	(€ 95)
8047	1898: In Braun lithographierter Umschlag 'Grand Hôtel des Avants sur Montreux' mit kompl. dazugehörigem Briefinhalt mit gleichem Bild, frankiert mit einer Steh. Helvetia 25 Rp. grün, gest. "Les Avants - 27. IV. 98", adressiert nach Schwerin in Mecklenburg mit einem Ankunftsstempel vom 29. April auf der Rückseite, infolge unsachgemäßen Öffnen des Briefes wurde die Marke und ein Teil des Kuverts zerrissen und mit Papier verstärkt, trotzdem eine interessantes Paar. (Photo =  163)	67D	✉	120	(€ 115)
8048	1898: Dekorative blaugraue Lithokarte (keine AK) 'Kurhaus & Pension Reinhard b/d Frutt', frankiert mit einer Ziffermarke 5 Rp. bräunlichlila, Postablagestp, FRUTT und Poststp. "Melchthal - ???. VII. 98" adressiert nach Luzern mit Ankunftsstempel. (Photo =  165)	60B	✉	100	(€ 95)
8049	1899: Paketanhänger für eine Wertsendung von 16.000 kg (Münzen) mit Wertangabe 20'000 frs von der Filiale der Banque de l'Etat in Cousset an den Hauptsitz in Fribourg, portogerecht frankiert mit Ziffermuster 5 Rp. bräunlichlila und Steh. Helvetia 40 Rp. grau und 50 Rp. blau und waagr. Paar 1 Fr. lila, sauber gest. "Cousset - 17. II. 99", eine schöne Bunt- und Mischfrankatur. (Photo =  165)	60b+ 69D+ 70D+ 71D	✉	150	(€ 145)
8050	1899: Dekorative blaugraue Lithokarte (keine AK) 'Grand Hôtel & Kurhaus Murren' bildseitig frankiert mit einer Ziffermarke 5 Rp. grün, sauber gest. "Murren - 11. VI. 99 - 7", adressiert nach Zürich I, schöne Karte in guter Erhaltung. (Photo =  165)	65B	✉	100	(€ 95)
8050A	1900 (15. Nov.): Postkarte mit gesticktem Motiv, eingeschrieben versandt von Basel Schweizer Centralbahn Bahnhof nach Paris mit einer Mischfrankatur Ziffermuster 1894/99 5 Rp. bräunlichlila und 5 Rp. grün mit UPU Kastenzählung 5 Rp. grün und 10 Rp. anilinrosa (2), Ankunftsstp. von "PARIS 16. NOV 00" daneben gesetzt. Portogerechte Verwendung. (Photo =  165)	60B+ 65B+ 77B+ 78B	✉	150	(€ 145)
8051	1900: Paketanhänger für eine Sendung von 6.500 kg von Diessenhofen nach Esmmishofen, frankiert mit sechs Marken von drei verrsch. Ausgaben als portogerechte Frankatur von Fr. -.70, wie üblich unsauber gest. "Diessenhofen - ???.00", trotzdem schöne Buntfrankatur. (Photo =  165)	61B+ 65B+ 66D+ 77C+ 78B	✉	75	(€ 70)
8052	1900: Steh. Helvetia 20 Rp. orange und 3 Fr. olivbraun (2), jede Marke entw. mit einne Vollstp. "Chaux de Fonds - 4 IV 00 - Succurs.", auf einem kompl. Bordereau (mittig waagr. gefalten) für den Versand von 310 Drucksachen à 2 Rp., schöner Beleg. (Photo =  165)	66A+ 72A	✉	200	(€ 190)
8053	1901: Farbige Lithokarte "Gruss aus Baden" (in Deutschland), frankiert mit einer Ziffermarke 10 Rp. zinnober, gest. "Hinweis - 5. VII. 01 - IX", aufgegeben von seinem Bruder und adrssiert an Herrn Ludwig Böse, K. u. K. Vormeister und Artillerie-Instructor auf dem Schiff S.M.S. Kaiserin Maria Theresia, Hauptpost Pola in Istrien, das Schiff gehörte zur internat. Eingreifflotte gegen Ende des Boxeraufstandes im Südschinesischen Meer, in Pola erfolgte die Bläuelmarkierung 'Tonking' und die Karte wurde dorthin weitergeleitet, in dieser Art bis heute einzig bekannte und somit sehr seltene Karte aus der Schweiz, auf Albumblatt mit Beschriftung und Dokumentation. (Photo =  165)	61B	✉	300	(€ 290)



8048 / CHF 100



8050 / CHF 100



8050A / CHF 150



8053 / CHF 300



8049 / CHF 150



8051 / CHF 75

Schweizerische Postverwaltung. Administration des postes suisses.

BORDEREAU

zum Bezug der Taxen für die in Sammelpaketen aus dem Ausland in die Schweiz eingeführten postregulpflichtigen Zeitungen. pour la perception des taxes des journaux étrangers arrivés à la rigole des postes introduits en Suisse en paquets.

Die unterzeichneten Postämter hat ihnen die nachstehend postregulpflichtigen Zeitungen in Sammelpaketen aus dem Ausland erhalten. Les journaux ci-dessous indiqués ont été introduits en Suisse en paquets par les bureaux de poste ci-dessous indiqués.

Die Zeitungen sind zum Verkauf durch die unterzeichneten Postämter zu verkaufen. Les journaux sont destinés à être vendus par le bureau de poste ci-dessous indiqué et les sommes indiquées à l'art. 2, § 1, de la loi sur le transport des journaux étrangers en Suisse.

Titel der Zeitung. Titre du journal.	Erscheinungs-ort. Lieu de publication.	Zurück der Expedition. Sommes des expéditions.		Betrag. Montant.
		à S. Fr.	à S. Fr.	
Paris Journal	Paris	25	310	6.25
TOTAL:				6.25

Insammler sind eine besondere Abrechnung abzugeben, wie die Teilung der Abrechnung durch die Postverwaltung geteilt. En tout qu'il s'agit par le dépositaire normal, le montant total du droit est inscrit en regard de l'adresse postale.

Die Postämter:
Für la bureau de poste:

Herrn Dr. J. J. Schmid

Die Zeitungsverkäufer:
Le marchand de journaux:

Herrn Dr. J. J. Schmid

Die Postämter:
Für la bureau de poste:

Herrn Dr. J. J. Schmid

Die Zeitungsverkäufer:
Le marchand de journaux:

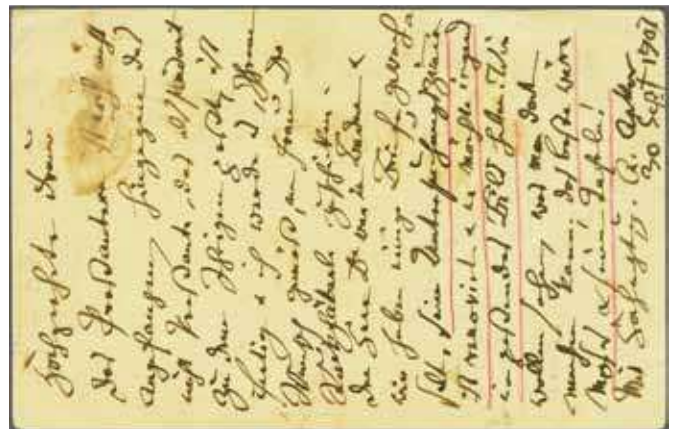
Herrn Dr. J. J. Schmid

Die Richtigkeit bescheinigt — Certifié exact:

Die Postverwaltung:
Le Contrôle d'arrondissement:

8052 / CHF 200

		SBK		Ausrufpreis in CHF	Ausrufpreis ca. €
8054	1902: Postkarte mit Wertstempel '5' und ZuF Ziffermarke 5 Rp. bräunlichlila, gest. "Bern - 12. II. 92 -IX - BRF.+EXP.", adressiert an ein Postfach in Capetown, die Karte konnte nicht zugestellt werden und erhielt den roten L2 POST CARDS TO THIS ADDRESS CANNOT BE FORWARDED und wurde retourniert, dazu eine farbige Lithokarte 'Gruss aus Mariastein' frankiert mit einer Ziffermarke 10 Rp. zinnober, gest. "Basel Fil VII - 9. IX. 05 IX - Horburg" ebenfalls adressiert nach Capetown, mit Ankunftsstempel vom 3. Oktober, ein interessantes Paar. (Photo = ) 167)	60A+ 61B	✉	100	(€ 95)
8055	1902: Dekorative, handbemalte Prägekarte mit Naturmotiv Birke, Vögel und Briefkasten, letzterer als Briefmarkenträger für eine Ziffermarke 10 Rp karmin, gest. "Rorschach - 18. II. 02 -IX - Briefpost", adressiert nach Manila auf den Philippinen, trotz leichten Alterungsspuren (stumpfe Ecke unten links) ein attraktiver Beleg an seltene Destination mit dem Ankunftsstempel vom 25. März auf der Rückseite. (Photo = ) 167)	61a	✉	100	(€ 95)
8056	1902: Dekorativer Umschlag "Hotel & Pension Oberländerhof Boenigen bei Interlaken", portogerecht frankiert mit fünf Exemplaren der Ziffermarke 5 Rp. grün (zwei Marken kl. Zahnfehler), sauber gest. "Bönigen - 28. VII. 02", adressiert nach Montpellier/F, Ankunftsstempel vom 29. Juli auf der Rückseite, ein sehr schöner Hotelbrief. (Photo = ) 167)	65B	✉	150	(€ 145)
8057	1902: In Blaugrün rückseitig lithographierter Umschlag 'Schloss Hotel & Pension Hertenstein am Vierwaldstättersee' mit kompl. dazugehörigem Briefinhalt mit gleichem Bild, frankiert mit einer Ziffermarke 10 Rp. zinnober, gest. "Hertenstein - 29. VII. 02 - (Luzern)", adressiert nach Uster, Ankunftsstempel vom gleichen Tag auf der Rückseite, leichte Alterungsspuren. (Photo = ) 167)	61B	✉	120	(€ 115)
8058	1903: Postkarte mit Wertstempel '5' und ZuF Ziffermarke 5 Rp. grün, gest. "Burgdorf - 31. I. 03", via Brit. Sea Post Office in Aden (FE 15) adressiert nach Allahabad in Nord Indien, wo die Karte am 21. Februar eintraf, schöne Karte an seltene Destination. (Photo = ) 167)	65B	✉	250	(€ 240)
8059	1903/07: Zwei farbige Lithokarten adressiert nach Uruguay, und zwar: 'Festa Federale die Musica Lugano 15.16.17. Agosto 1903', bildseitig frankiert mit Ziffermuster 10 Rp. zinnober gest. "Canobbio - 20. VIII. 03" adressiert nach Montevideo und 'Gruss aus Linthal' frankiert mit einer Ziffermarke 20 Rp. zinnober, Bahnpostenwertung "Ambulant - 17. VII. 07 - 140 - No. 27", adressiert nach Fray Bentos (Ursprungsgebiet von Liebig's Fleischextrakt), schöne Karten in guter Erhaltung.	61B	✉	100	(€ 95)
8060	1904: Dekorativer Umschlag 'Hôtel & Pension Mattenhof am Rugenpark Interlaken', portogerecht frankiert mit Ziffermarken 5 Rp. grün und 10 Rp. zinnober (2), gest. "Interlaken - 13. VIII. 04 - XI", adressiert nach Björnlunda in Schweden. (Photo = ) 167)	61B165B	✉	150	(€ 145)
8061	1905: Dekorative Reklame 'Hotel Pension & Wasserheilanstalt Gissbach' auf der Rückseite eines Kuverts adressiert an die Pension Axalp in Brienz, Frankatur Ziffermuster 10 Rp. rot sauber gset. "Giessbach - 11. VIII. 05 XI - bei Brienz". (Photo = ) 167)	61B	✉	100	(€ 95)
8062	1906: Steh. Helvetia 20 Rp. orange zusammen mit Ziffermuster 5 Rp. grün (2) und 10 Rp. zinnober (2), sauber gest. "Zürich 10 - 8. X. 06 - 1 - Hottingen", als eingech. Kuvert mit Dreifarben Bunt- und Mischfrankatur adressiert nach Birmingham, Transit London (9 OC) und Ankunftsstempel von Birmingham vom gleichen Tag auf der Rückseite. (Photo = ) 167)	86A182+ 83	✉	100	(€ 95)



ex 8063

- 8063** Autograph **Albert Anker** (Maler, 1831-1910); 1907 (30. Sept): Ganzsachen-Postkarte mit rückseitigem handgeschriebenem Text und Unterschrift 'A. Anker', von INS (ANET) nach Brighton gerichtet, von dort nach London weitergeleitet. Der Text handelt von Auftragsarbeiten für die Empfängerin, Frau Schafroth. Das Lot enthält auch eine Bildpostkarte aus dem Jahr 1906 mit Anker im Eingang zu seinem Haus in Ins.

✉ **750** (€ 720)



ex 8054 / CHF 100



8055 / CHF 100



8056 / CHF 150



8058 / CHF 250



ex 8057 / CHF 120



8060 / CHF 150



8061 / CHF 100



8062 / CHF 100

		SBK		Ausrufpreis in CHF	Ausrufpreis ca. €
8064	1908: Fünffarben Bunt- und Mischrankatur mit total sechs Marken von versch. Ausgaben (SBK 106 mit einem fehlenden Eckzahn oben rechts), sauber gest. "Basel - 17. II. 08 - 7 Brf. Aufg.", portogerechte 50 Rp.-Frankatur auf eingeschr. Firmenkuvert adressiert nach Triest, (Photo =  169)	60B+ 82+ 85+ 103+ 106	☒	100	(€ 95)
8065	1898: Ziffermuster 2 Rp. hellolivbraun (2) zusammen mit Steh. Helvetia 40 Rp. grau und 50 Rp. blau und 3 Fr. olivbraun (2), sauber gest. "Fleurier - 31. VII. 08 - XII", auf einem kompl. 'Bordereau' (PTT Formular Nr. 3030), Totalfrankatur Fr. 6.94 für den Versand von 347 Zeitungen 'Petit Journal' à 2 Rp., kompl. Formulare sind selten, in guter Erhaltung. (Photo =  169)	58B+ 69D+ 70D+ 72A	☒	350	(€ 335)
8066	1909: Tüblbrief im Kleinformat mit Wertstempel '25' grün und ZuF mit fünf versch. Ziffernmarken, gest. "Flüelen - 5. III. 09", eingeschr. adressiert nach Berlin, der Empfänger konnte nicht ermittelt werden und der Beleg ging zurück an den Absender, eine seltene Sechsfarbenfrankatur aus der Spätzeit der Tübli-Briefe. (Photo =  169)	60B+ 80-83	☒	150	(€ 145)
8067	Ziffermuster 1906 2 Rp. olivbraun im senkr. Paar und 3 Rp. bräunlichgrau im waagr. Paar, als Zusatzfrankatur auf Streifband 1899 5 Rp. grün (Zu S18), übergehend entw. "St. GALLEN LINSEBÜHL 10 VII 12", versandt über Lissabon nach Cidade de Rio Grande. Gute Destination Brasilien für eine Drucksache. (Photo =  169)	81+ 82+ S18	☒	200	(€ 190)

Ganzsachen - Briefumschläge

8068	1867: Wertstempel-Probe für die Tüblbriefe von Alexander Hutter, 10 Rp. lila im Flachdruck auf Karton, seltene Probe Baer Nr. BU.EY-013 = CHF 200. (Photo =  159)		(*)	100	(€ 95)
8069	1867: Wertstempel-Proben für die Tüblbriefe, und zwar: 5 Rp. braun im waagr. Dreierstreifen, 25 Rp. grün und 30 Rp. blau je im waagr. Paar, seltenes Angebot in guter Erhaltung. (Photo =  159)		(*)	300	(€ 290)
8070	1867: Zwei Tüblbriefe im Kleinformat mit Wertstp. '10' karminrot verwendet von Zürich nach Weinigen und '25' grün ungebr., beide mit kompl. Abklatsch und einem zusätzlichen "Auge" infolge Fehlmanipulation beim Druckvorgang, zwei Unikate für die grosse Sammlung und beide abgebildet im Katalog Baer I auf Seite 14. (Photo =  169)		☒	500	(€ 480)
8071	1869: 10 Rp. Tübeli karminrot, Wertprägung ohne Farbe, daher "ALBINO". (Baer 300) (Photo =  169)		☒	90	(€ 85)
8072	1873: Tüblbrief im Kleinformat mit Wertstp. '10', letzterer im Albino-Prägedruck, mit Fingerhutstp. "Paquier - 22 SEPT 73" adressiert nach Areuse, Rückseite mit transit Neuchâtel (22.IX.) und Ankunftsstp von Areuse vom gleichen Tag. Baer Nr. BU 006 ALB = CHF 700. (Photo =  169)		☒	200	(€ 190)
8073	1869: Tüblbrief im Kleinformat mit Wertstp. '5' links mit Illustration 'Eidg. Telegraphen-Werkstätte C. Hasler & A.Eschr Bern', blauer Ueberdruck SPECIMEN, eine seltene Ganzsache BAER Nr. BU 005 - LITH 4 = LP. (Photo =  169)		☒	200	(€ 190)
8074	1869: Tüblbrief im Kleinformat mit Wertstp. '10' links mit Illustration 'Lithographie Lips Bern & Interlaken' (Klappe mit zwei Falzen min. verstärkt), blauer Ueberdruck SPECIMEN, eine seltene Ganzsache Baer Nr. BU 006 - LITH 1 = LP. (Photo =  171)		☒	200	(€ 190)
8075	1869: Tüblbrief im Kleinformat mit Wertstp. '10' links mit Illustration 'Brunner-Huber Diessenhofen Schweiz', ZuF Sitz. Helvetia 5 Rp. braun und 10 Rp. rot (SBK Nm. 30+38), gest. "Diessenhofen- 26. III. 72", adressiert nach Offenbavh am Main, Ankunftsstp. vom 30. März auf der Rückseite, seltene Ganzsache mit leichten Alterungsspuren Baer Nr. BU 006 - PrZD 3 = CHF 500.--+. (Photo =  171)		☒	200	(€ 190)
8076	1869: 10 Rp. Tübeli karminrot, mit grossflächigem ZUDRUCK "Dr. J. Dubs, Membre du Conseil Fédérale", kl. Kratzer (Aufriss), sonst tadellos und extrem selten (Baer gelistet) (Photo =  171)		☒	350	(€ 335)
8077	1872: Zwei Tüblbriefe im Kleinformat mit Wertstp. '10' bzw. '25' ab "Winterrhur - 25 III 72 - 2" nach Wyla und ab "Winterthur - 26 III 72 - X" nach Lindau, beide mit rücks. ovalem, privatem Klappen-zudruck 'John, Heinh. Müller Winterthur' in Rot und in Blau. (Photo =  171)		☒	150	(€ 145)
8078	Letzttag 1924: Tüblbrief im Grossformat mit Wertstempel '10' anilinrot und ZuF von neun Marken der Ausgaben Ziffermuster/Tellbrustbild/Tellknabe und Pro Juventute, sauber gest. "Oberburg - 31. XII. 24 - 24 - (Bern)", Kuriosum der letzten Verwendungsmöglichkeit von Tüblbrief und Ziffermuster, dazu noch um Mitternacht abgestempelt. (Photo =  171)		☒	150	(€ 145)
8079→	1937 (28. Sept.): Flugpostbrief aufgegeben beim "1. SCHWEIZ. AUTOMOBIL-POSTBUREAU", weiter von "BASEL FLUGPLATZ" nach Bern, frankiert mit zwei Marken Automobilpostbureau, Landschaftsbild 5 Rp. grün und entgegen den Bestimmungen benutzter Ausschnitt aus Privatganzsache Flugpost 25 Rp. blau, der Ausschnitt so von den Freimarken umrundet, dass eine Zähnung vorgetäuscht wird, vorderseitig violetter Dringlich - Aufkleber. Eine interessante Spielerei, um die Aufmerksamkeit der Postbeamten zu testen. (Photo =  171)		☒	100	(€ 95)



8064 / CHF 100



8065 / CHF 350



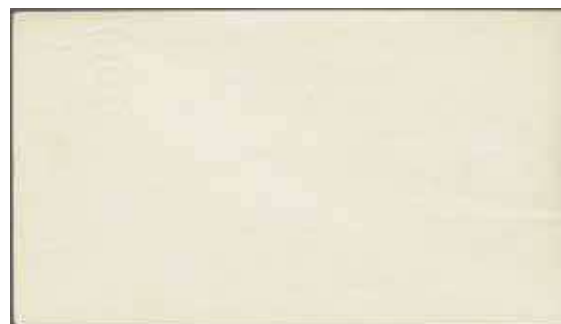
8066 / CHF 150



8067 / CHF 200



8070 / CHF 500



8071 / CHF 90



8072 / CHF 200



8073 / CHF 200

Ganzsachen - Postkarten

		SBK	Ausrufpreis in CHF	Ausrufpreis ca. €
8080	1886: Postkarte mit Wertstempel '10' und bildseitigem, mehrfarbigem Lithozudruck 'Arth-Rgi-Bahn', gest. "Rigi-Kulm - 5 IX 86", adressiert nach Guitres/F, blauer Transitstp. von Paris (6 Sept) und Ankunftsstp. vom 7. September, eine seltene Karte Kat Baer Nr. PK-013.PrZD 3 = CHF 200. (Photo =  171)	☒	100	(€ 95)
8081	1890: 10 Rp. GANZSACHE mit Zudruck "Hôtel & Pension RIGI-STAFFEL" gelaufen nach TEPLITZ an der Elbe (Böhmen) mit AK-Stp., dem späteren Sudetenland bzw. Tschechoslowakei. (Baer gelistet). (Photo =  171)	☒	250	(€ 240)
8082	1891: Postkarte mit Wertstempel '10' und bildseitigem Zudruck 'Lugano' (vier versch. Hotels), gest. "Lugano - 28. X. 91 - 7 - Lettere", adressiert nach Ebersbach in Sachsen, seltene Karte in guter Erhaltung Kat Baer Nr. PK-013.PrZD 29 = CHF 150. (Photo =  177)	☒	100	(€ 95)
8083	Gedenk-Postkarte zum 600. Jahrestag der Eidgenossenschaft 1891 mit rücks. schwarzer Darstellung des Rütlichwurms und den Jahreszahlen '1291 - 1891', Auflagevermerk IV 91, Type III. Baer PK 021.PrZD 1b. (Photo =  177)	☒	100	(€ 95)
8084	1894: Gewerbeausstellung Zürich, zwei versch. Karten 5C. auf "lachsfarbigem" bzw. "grünlichgrauem" Karten. Selten. (Baer gelistet) (Photo =  177)	☒	150	(€ 145)
8085	1898: Jubilé de l'Indépendance Vaudoise , Karte mit schwarzem Zudruck ab Lausanne (21.V.) nach La Chaux de Fonds, mit gelbgrünem Zudruck ab Genève (10. VII) nach St. Gallen und dito ohne Entwertung adressiert nach Karlsruhe, gute Erhaltung Baer Nrn. PK-027.PrZD5+5b = CHF 900. (Photo =  177)	☒	150	(€ 145)
8086	1905: Einweihung des Simplontunnels, Postkarte mit Wertstp. 5 Rp., Druckvermerk 'V 05' und karminrotem Zudruck, sauber gest. "LAUSANNE 2.IV.08 EXP. LETT.", versandt nach Aigle mit Ankunftsstp. vom gleichen Tag, eine seltene Karte in guter Erhaltung Baer PK 027.PrZD.8c = CHF 600. (Photo =  177)	☒	150	(€ 145)
8087	1905: Einweihung des Simplontunnels , Postkarte mit karminrotem Werbezudruck, sauber gest. "Lausanne - 24. VII. 05 - Exp. Lettr.", adressiert nach Basel, mit Ankunftsstp. vom 25. Juli, eine seltene Karte Baer Nr. PK-027.PrZD8c = CHF 600. (Photo =  177)	☒	100	(€ 95)



ex 8088

8088	1906: Eröffnung des Simplontunnels, drei ungebrauchte Postkarten mit Wertstp. 5 Rp. mit blauem, rotem & violettem Zudruck. Seltene Karten in guter Erhaltung Baer PK 027.PrZD.9a/9d/9e = CHF 900.	☒	250	(€ 240)
------	---	---	-----	---------

Ganzsachen - Privatganzsachen

8089	1906/16: Drei illustr. Kuverts in versch. Farbnuancen der Firma 'Gebrüder Fehr - Weinhandlung - Schaffhausen', Wertstp Ziffermuster 2 Rp. (1) und Tellknabe im Rahmen 2 Rp. olivgelb (2), letztere mit ZuF, dekorativ und in guter Erhaltung. (Photo =  www)	☒	100	(€ 95)
------	---	---	-----	--------



8074 / CHF 200



8075 / CHF 200



8076 / CHF 350



ex 8077 / CHF 150



8078 / CHF 150



8079 / CHF 100



8080 / CHF 100



8081 / CHF 250

		SBK	Ausrufpreis in CHF	Ausrufpreis ca. €
8090	1907: Ungebr. Privtganzsachenkuvert der 'Modern Reclam' in La Chaux de Fonds, 17me Edition, Wertstempel Tellknabe 5 Rp. grün in Type I, vor und rückseitig mit total sechs versch. Anzeigen, eine seltene Ganzsache in guter Erhaltung Zu PrMAU 3 ungebr. nicht katalogisiert. (Photo =  173)		200	(€ 190)
8091	1912: Mehrfach-Anzeigen-Ganzsache herausgegeben von Th. Zech in Basel, Wertstempel Tellknabe 5 Rp. grün in Type II mit ZuF gleicher Wert in Type III, gest. "Basel 2 - 27. XI. 12-11 - Brf.+Exp." mit ausführlichem Text und adressiert nach Estavayer-le-Lac, der ganze Bogen bedruckt mit total 54 versch. Inseraten von Geschäften in Basel, eine sehr seltene Ganzsache in Bedarfserhaltung mit einem kleinen Ausriss bei der Verschlussklappe Zu Nr. PrMAU 4. (Photo =  173)		300	(€ 290)

Ganzsachen: Sammlungen und Lots

8092	1871/1909: Posten 140 Ganzsachen-Postkarten, alle mit 'Ambulant' - Stp. und Stabstp. vom Ort der Aufgab von Aigle bis Wattwil, dabei %Rp. karte mit Eisenbahnstp."Zürich-St. Gallen Z19 28.III.71", vier Karten mit Firmenzudruck von Suchard (1), Bloch Fils & Cie.(2) sowie Grosch & Greiff Chaux-de-Fonds, einige wenige mit Archivlochung, mehrheitlich jedoch in guter Erhaltung.		150	(€ 145)
8093	1871/81: Lot drei illustr. Tüblbriefe, und zwar: Kleinformat 10 Rp. 'Lithographie Lips' von Bern nach Thun, Kleinformat 25 Rp. 'Papierfabrik Biberist' von Biberist nach Lindau und Grossformat 10 Rp. 'Gebr. Carl & Nic. Benziger Einsiedeln' von Einsiedeln nach Kerns, Bedarfserhaltung.		150	(€ 145)
8094	1872/83: Lot drei Tüblbriefe mit privatem Klappenzudruck, und zwar: Kleinformat 25 Rp. von Langnau nach Lindau mit 'Johs. Lemann in Langnau', Kleinformat 25 Rp. von Bulle nach Elberfeld mit 'Glasson Frères Bulle' und Grossformat 10 Rp. von Delemont nach Lausanne mit 'Haut Fourneau des Rondesz Delémont', schönes Trio in guter Erhaltung Baer = CHF 720.--		200	(€ 190)
8095	1867/1924: Lot mit 215 Tüblbriefen gebr. und ungebr., Klein- und Grossformate mit Wertstp. 5 Rp. bis 30 Rp. dabei versch. Verwendungsarten und viele zuadressiert ins europäische Ausland, in guter Erhaltung, in einem Album.		250	(€ 240)
8096	1880/1920: Schöne Zusammenstellung mit über 200 Privatganzsachen von versch. Firmen quer durch die Schweiz, gebr. und ungebr., teils mit ZuF und einige auch mit schönen Illustrationen, gute Erhaltung, in einem Album.		250	(€ 240)
8097	1914/39ca: Lot 28 Briefe / Karten zur Landesausstellung 1914 in Bern, dabei portogerechte Ausstellungsbriefe, auch mit Zusatzfrankaturen, mit Kochermarken oder PJ-Frankatur, sowie mit Zudrucken 'Nationale Briefmarken-Ausstellung' und 'Markenhaus Ernst Zumstein', und Verwendungen nach der Gültigkeit während der Landi 1939.		250	(€ 240)
8098	1867/1924: Lot 47 Tüblbriefe mit Zusatzfrankatur , Klein- und Grossformate mit Wertstp. 5 Rp. bis 30 Rp., dabei versch. Verwendungsarten und viele Auslandsdestinationen, Zusatzfrankaturen mit Sitz. Helvetia, Steh. Helvetia, Ziffermuster und Ausgaben ab 1907, schönes Los in guter Erhaltung, in einem Album.		300	(€ 290)
8099	1880/1960: Lot mit einigen Hundert Ganzsachen gebr. und ungebr., dabei Tüblbriefe, Streifbänder, Briefe, Karten, Ansichtskarten, Privatganzsachen (viel Gebrüder Roth Oftringen), Bundesfeierkarten, Ausstellungsbriefe Bern 1914, Abholungseinladungen der SBB und anderes mehr, wenige auch mit Illustrationen, gute bis gemischte Erhaltung, sauber arrangiert in total sieben Alben und abgepackt in eine Schachtel.		350	(€ 335)
8100	1891/1964: Lot mit vier Original-Druckstöckeln der Wertstempel der Ganzsachen-Postkarten 1935 'Grosse Ziffer' zu '10' (einzeln & als Gruppe zu acht Stück) und '20' Rappen (als Gruppe zu vier Stück) und 1959/64 'Ziffer im Querrechteck 30 Rp.', weiterhin Ganzsachen-Postkarten Gedenkzudruck 600 Jahre Eidgenossenschaft mit Jahreszahlen (4), Gedenk-Postkarte zum 50. Jahrestag der Einführung von Briefmarken im Kanton Zürich 1893 mit blauem Aufdruck "Postillon vom Gotthard", beidseitiger Probedruck des ganzen Bildes resp. des rechten Bildteils in Stahlblau, auch vier Bundesfeierpostkarten 1914 mit 'Entwertet'-Überdruck.		1'000	(€ 960)
8101	1909: Einweihung des UPU-Denkmal, Lot 14 Ganzsachen-Postkarten, dabei nicht geschnittene Doppelkarten, verschnittene Karte, sieben Proben der 10 Rappen auf verschiedenen Papieren ohne Wertzeicheneindruck, in Grün auf drei versch. Kartons, in Violett auf zwei versch. Kartons, in Rotorange und Rot, ferner drei gelaufene Proben in der Schweiz, resp. mit italienischer Freimarke von Pistoia nach Luty. Ein aussergewöhnliches Los Baer = LP resp. nicht gelistet.		1'000	(€ 960)



ex 8114 / CHF 500



8117 / CHF 80



8127 / CHF 250



8128 / CHF 250



8091 / CHF 300



8090 / CHF 200

Schweiz ab 1907

Marken nach Katalog

		SBK		Ausrufpreis in CHF	Ausrufpreis ca. €
8102	1914: Gebirgslandschaften Mythen 3 Fr. blaugrün, tadellos postfr. SBK = CHF 2'800. (Photo =  159)	129	**	300	(€ 290)
8103	1914: Gebirgslandschaften 10 Fr. dunkellila mit deutlichem Doppeldruck, eine einwandfrei gez. Marke, ideal klar entw. "St. GALLEN 2 6.IV.23-18". Attest Abt (1973) SBK = CHF 2'500. (Photo =  159)	131.1.09		250	(€ 240)
8104	1924/40: Wappenmuster, 2 Fr. grün/rot, Farbenprobe auf dickem Kunstdruckpapier, rücks. ohne Gummi. (Photo =  159)		(*)	100	(€ 95)
8105	1940: 1,50 Fr. ultramarin/rot auf hellblau gekreidetem Faserpapier mit glatter Gummierung, frisches Stück und sauber entw. "LAUSANNE 25.XI.41", Befund Eichele (2007), Attest Nussbaum (1973). SBK = CHF 850. (Photo =  159)	165y		100	(€ 95)
8106	1928: Gebirgslandschaften Rütli, neue Zeichnung 5 Fr. blau, kompletter und postfr. Bogen zu 25 Marken. SBK = CHF 15'000. (Photo =  175)	178	**	1'500	(€ 1'440)
8107	1930: Gebirgslandschaften Jungfrau 10 Fr. grün, postfr. Vierrblock mit Bogenrand von der rechten, unteren Bogenecke SBK = CHF 3'200. (Photo =  159)	179	田**	350	(€ 335)
8108	1939: 75 Jahre Rotes Kreuz 20 Rp. rot/karmin/gelblich, postfr. senkr. Fünferstreifen mit Bogenrand aus einem Andruckbogen, eine markante und seltene Einheit. Attest Marchand (2012) SBK = CHF 3'000+ (Photo =  175)	240.1.10	**	400	(€ 385)
8109	1941: Lot 'Historische Bilder', dabei kompl. Serie zu neun Werten postfr., dazu drei Abarten wie seltene Doppelpprägung Oberst Ludwig Pfyffer 1 Fr. postfr. mit Attest Moser, (248.DP), Doppelpprägung 2 Fr. Oberst Joachim Forrer (43. Marke) und 'Forrer im Nebel' (251.10) sowie Bannerträger 90 Rp. waagr. Paar vom rechten Bogenrand mit starker wellenförmiger Verwischung auf rechter Marke und Bogenrand (ZuSpez 247.1.11) SBK = CHF 6'600. (Photo =  www)	243-251	**	600	(€ 575)
8110	1947: Historische Bilder Bannerträger 90 Rp. dunkelrot/rot, postfr. linker Bogenteil mit zehn Marken und kompl. Bogenrand, mit Abart: starke wellenförmige Verwischung vorab auf dem Bogenrand, dekorative Einheit, Attest Rellstab (1976) SBK = CHF 1'250+. (Photo =  175)	247.1.11	**	400	(€ 385)



8111

8111	1941: '750 Jahre Stadt Bern' im ungezähnten Viererblock, alle Marken in postfrischer Erhaltung, somit stammt der Block nicht aus dem Geschenkheft. Eine extrem seltene Einheit. Attest Bach (2004).	253U	田**	600	(€ 575)
8112	1942: Sondermarke 750 Jahre Stadt Bern, ein ungezähntes Exemplar aus dem PTT-Geschenkheft, sauber gest. "MARTEL DERNIER 30.III.42 (NEUCHATEL)", eine seltene Marke. Atteste Lininger (1989), Marchand (2022) SBK = 3'500. (Photo =  159)	253U		500	(€ 480)
8113	1945: Waffenstillstand in Europa, kompl. PAX-Serie 5 Rp. bis 10 Fr. in postfr. Original-Druckbogen mit 50 bzw. 25 Marken SBK = CHF 13'250. (Photo =  www)	262-274	**	1'500	(€ 1'440)
8114	1945: Lot mit PAX-Satz, kompl. Satz zu 13 Werten, jeweils sauber gest. (Attest Nussbaum), eine Serie ungebr., zwei eingeschr. Bedarfsumschläge nach New York adressiert, frankiert mit den hohen Werten (u.a. drei 10 Fr.) sowie fünf Belege in Ersttagsverwendung (9. Mai 1945) mit 3 und 5 Fr., soweit in guter Erhaltung. (Photo =  173)	262-274		500	(€ 480)
8115	1948 Farbänderung: Serie Rollenmarken im postfr. 20-er Streifen, jeder Wert (5 Rp. bis 30 Rp.) mit jeweils zehn Marken mit dem rücks. Kontrollaufdruck, SBK = CHF 3'200. (Photo =  www)	285RM- 289RM	**	400	(€ 385)



8106 / CHF 1'500



8155 / CHF 100



8120 / CHF 1'500



8110 / CHF 400



8108 / CHF 400

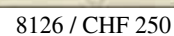
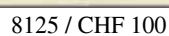
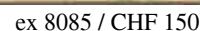
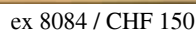
		SBK		Ausrufpreis in CHF	Ausrufpreis ca. €
8116	1949: 20 Rp. URTYPE, Lot mit Viererblock gest. St.Gallen (sign./Attest Liniger) sowie Paar und Einzelmarke mit VOLL-Stp. BERNECK SBK 6700+. (Photo =  www)	301		950	(€ 910)
8117	1959 (22. Juni): Historische Bilder (Papieränderung) 90 Rp. und 2 Fr. auf eingeschr. Sonderumschlag vom Ausgabetag mit franz. Ersttagsstp. und rücks. AStp. "Bern 1 23.VI.59.14" SBK = CHF 600. (Photo =  173)	340+ 342		80	(€ 75)
8118	1966: Pro Natura 10 Rp. mehrfarbig mit Abart: Eisvogel mit Schneepelz (breite Verschiebung), postfr. Exemplar mit Bogenecke rechts oben. Attest Renggli (2002) SBK = CHF 1'200. (Photo =  159)	439.Ab1	**	200	(€ 190)
8119	2004: 1 Fr. "Landistuhl", Ausschnitt aus dem Markenheftchen mit 4 ungezähnten Werten, zusätzlich sind die versch. Druckfarben "zueinander" nach links und rechts auslaufend verschoben. In dieser Art bisher unbekannt und nicht gelistet. LP (Photo =  189)		**	3'500	(€ 3'360)
8120→	2004: Design Klassiker Schweiz, Landistuhl 1 Fr. mit anhängendem blauem Priority-Zettel, selbstklebend postfr., Markenheftchen zu zehn Marken mit Abart: ungezähnt, in einwandfreier Erhaltung. SBK = CHF 18'000. (Photo =  175)	1120.U1	**	1'500	(€ 1'440)
8121	2008: Einheimische Vögel, Steinrötel 130 Rp. mit Abart: Verschiebung der Druckfarben, dadurch Gefieder rosa statt braun, ideal klar entw. "BERN SCHANZENPOST 11.11.11 - 11". SBK = CHF 2'000. (Photo =  159)	1272.Ab		200	(€ 190)

Kochermarken

8122	1909: Lot neun Kochermarken in gemischter Erhaltung, dabei Wertstempel Tellknabe 2 Rp. gelboliv Type 1, Rahmenfarbe blau (stark bügig), Wertstempel 5 Rp. grün Type 1, Rahmenfarben violett/blau(2)/grün/rot(2) alle vierseitig gezähnt und Wertstempel Helvetia Brustbild II, Rahmenfarben violett (links ungezähnt), blau (unten ungezähnt), je klar und meist zentrisch entw. in La-Chaux-de-Fonds, SBK = CHF 5'600. (Photo =  www)			600	(€ 575)
-------------	--	--	--	------------	---------

Private Briefmarkenträger

8123	1907: Briefmarkenträger der Firma Postal in Zürich mit Reklamezudruck AUTOMOBILES S'A'G' / General Vertretung F. Schlotterbeck Basel, frankiert mit einer Ziffermarke 5 Rp. grün, gest. "???" - 13. VI. 07 - BRF+EXP" (Vignette oben etwas verstärkt) Kat. B. Rölly Nr. 1. (Photo =  159)			75	(€ 70)
8124	1908: Briefmarkenträger der Firma Postal in Zürich mit Reklamezudruck EBERL-BRÄU MÜNCHEN / Generalvertretung f.d. Schweiz J. Arn Bern, frankiert mit einer Ziffermarke 10 Rp. rot, gest. "Basel - 23. I. 08 - 8" Kat. B. Rölly Nr. 17. (Photo =  159)			100	(€ 95)
8125	1907: Briefmarkenträger der Firma Postal in Zürich mit Reklamezudruck WIESENDANGER ZUG, frankiert mit einer Ziffermarke 5 Rp. grün, gest. "Zug - 28. VI. 07", auf illustr., Karte dieser Firma, eine Aktenlochung oben (auch durch die Vignette) wurde geschlossen, trotzdem ein dekorativer Beleg Kat. B. Rölly Nr. 46. (Photo =  177)			100	(€ 95)
8126	1907: Briefmarkenträger der Firma Postal in Zürich mit Reklamezudruck BADERTSCHER & CO. UTO-GARAGE ZÜRICH sowie oben links MERCEDES, frankiert mit einer Ziffermarke 10 Rp. rot, gest. "Zürich 12 - 22. VIII.07 - 2 - Neumünster", auf farbiger AK (Zürich - Tonhalle) adressiert nach Firenze, eine seltene Vignette und laut Einlieferer bis heute einzig bekannte Verwendung mit 'Mercedes' Kat. B. Rölly Nr. 7. (Photo =  177)			250	(€ 240)
8127	1907: Briefmarkenträger der Firma Postal in Zürich mit Reklamezudruck GARAGE NATIONAL GENEVE / Robert Charrue Automobiles Martini, frankiert mit einer Ziffermarke 2 Rp. olivbraun, gest. "Bern - 8. XI. 07 - 8 - BRF+EXP", auf braun/weisser AK (Bär macht Musik) adressiert nach Genève. eine sehr seltene Vignette Kat. B. Rölly = nicht erwähnt. (Photo =  173)			250	(€ 240)
8128	1907: Briefmarkenträger der Firma Postal in Zürich mit Reklamezudruck PASSUGGER HEILQUELLEN, frankiert mit einer Ziffermarke 5 Rp. grün, gest. "Passugg-Araschgen - 20, X. 97", auf s/w AK (Gott sei Dank) adressiert nach Lachen-Vonwyl Kat. B. Rölly Nr. 34. (Photo =  173)			250	(€ 240)
8129	1903: Privater Briefmarkenträger der Firma ACHILLE HIRSCH LA CHAUX DE FONDS in Rot, frankiert mit einer Ziffermarke 5 Rp. grün, gest. "Chaux-de-Fonds - 20. IV. 03 - 4 - Exp. Lettr.", auf Kuvert zuadressiert im Lokalbereich, frühe Verwendung eines Briefmarkenträgers. (Photo =  179)			100	(€ 95)
8130	1907: Briefmarkenträger der Firma Postal in Zürich mit Reklamezudruck BADERTSCHER & CO. AUTOMOBIL AG ZÜRICH / New Departure, frankiert mit einer Ziffermarke 2 Rp. olivbraun, gest. "Zürich - 25. VI. 07 - 5 - Seidengasse", auf Kuvert adressiert nach Wädenswil Kat. B. Rölly Nr. 8. (Photo =  179)			250	(€ 240)



	SBK		Ausrufpreis in CHF	Ausrufpreis ca. €
8131	1907: Briefmarkenträger der Firma Postal in Zürich mit Reklamezudruck WINKLER & CO. AG RUSSIKON / Kraft- & Eisen-Essenz, zwei Exemplare frankiert mit je einer Ziffermarke 5 Rp. grün (kl. Zahnfehler), gest. "Thalwil - 18. X. 07 - 7", auf Firmenkuvert (mittig starker senkr. Bug) der Wwe. Roth-Hitz in Thalwil adressiert nach Luzern, eine seltene Verwendung von zwei Vignetten auf gleichem Beleg	Kat. B. Rölli Nr. 47 (Photo =  179)	✉ 250	(€ 240)

Briefe nach Katalog

8044	NO LOT			
8133	1916/40: Zwei Briefe vom Internationalen Roten Kreuz, dabei Umschlag (16.6.16) nach Algerien sowie interess. Brief datiert vom 9. Dec. 1940 mit ungebr. Formular und Schreiben des IKRK - Delgierten Charles Amadée Schlumberger (1893-1984), der 1942/43 für das IKRK in Finnland tätig war. (Photo =  179)		✉ 120	(€ 115)
8134	1935: Tellbrustbild 10 Rp. rot in Type I, Viererblock sauber gest. "Beinwil - 17. II. 35-1 -am See", als portogerechte Franaktur auf eingeschr. Kuvert adrssiert nach Zürich. Attest Trüssel (2001) SBK = CHF 650+. (Photo =  179)	126/1	✉ 150	(€ 145)
8135	1942: Helvetia mit Schwert 80 Rp. grau/hellorange auf Kreidepapier mit glatter Gummierung, sauber gest. "Basel 2 - 4. IV. 42-15 - Centralbahnhof*", auf eingeschr. Express Kuvert zugestellt an eine Feldpostadresse. Attest Renggli (1998) SBK = CHF 1'700. (Photo =  179)	141y	✉ 250	(€ 240)
8136→	1940: Helvetia mit Schwert 80 Rp. grau & hellorange auf glattem Kreidepapier zus. mit 1936 Rheinfall 30 Rp. & 1941 Forrer 2 Fr., drei frische und einwandfrei gez. Werte, klar entw. "ZÜRICH 24.V.41 HAUPTBAHNHOF" auf zensiertem Flugpostbrief nach New York. Leichter Briefeinriss oben, eine attraktive Bedarfsverwendung dieses gesuchten Wertes, Attest Marchand (2021) SBK = CHF 1'700. (Photo =  179)	141y+ 207+ 251	✉ 250	(€ 240)



8137

8137	1934: Landschaftsbilder im Buchdruck, kompl. Satz zu sieben Werten auf Postkarte, ideal klar entw. am Ersttag "SOLOTHURN 2 VII. 34 - 8 BRIEFAMT". SBK = CHF 3'800.	194-200	✉ 500	(€ 480)
-------------	--	---------	-------	---------



8129 / CHF 100



8131 / CHF 250



8130 / CHF 250



8240B / CHF 500



ex 8133 / CHF 120



8134 / CHF 150



8135 / CHF 250



8136 / CHF 250

		SBK		Ausrufpreis in CHF	Ausrufpreis ca. €
8138	1934 (2. Juli): Landschaftsbilder im Buchdruck, der kompl. Satz zu sieben Werten (20 Rp. links unten mit leicht kurzem Zahn) auf eingeschr. Umschlag nach Bern adressiert, sauber am Ersttag entw. "MEIRINGEN 2.VII.34-18". Attest Renggli (1995) SBK = CHF 3'800. (Photo =  181)	194-200	✉	400	(€ 385)
8139	1936: Kl. Landschaftsbilder im Stichtiefdruck 3 Rp. bis 40 Rp. kompl. Serie sauber entwertet am Ausgabetag "Liestal - 2. XI. 36", auf eingeschr. Kuvert adressiert nach Atlantic-City/New JerseyUSA, Transit New York (10.11.) und Ankunftsstp. von Atlantic City (NOV 10) auf der Rückseite, ein seltener FDC. Sign. Liniger und Attest Eichele (2016) SBK = CHF 4'500. (Photo =  181)	201-209	✉	750	(€ 720)
8140	1939 Landi: Eingeschr. Ersttags-Satzbrief (senkr. gefaltet, Marken nicht betroffen) frankiert mit den Marken (eine 10 Rp. Marke defekt) aller drei Sprachen, adressiert nach Bern, sauber mit SS entw. am Ausgabetag vom 6. Mai 1939, dabei auch die dazugehörigen Zusammendrucke (18) gest. (Paare, Dreierstreifen). (Photo =  181)		✉	150	(€ 145)



8141

8141	1941: '750 Jahre Stadt Bern' in ungezählter Erhaltung, regelmässig breitrandig geschnitten, klar und übergehend entw. "WINDEN (THURGAU) 3. V. 42" auf Umschlag nach Lömmenschwil SG. Signiert Moser; Attest Renggli (1994) SBK = CHF 5'500.	258U	✉	750	(€ 720)
8142	1944: 50 Jahre Internat. Olympisches Komitee 30 Rp. blau/blaugrau, mit Abart: Apollo mit offenem Auge, sauber gest. "Bern 7 Kornhaus - 30. XII, 44-13", portogerechte Frankatur auf kl.R.-Brieflein nach Wabern, eine sehr seltene Marke auf Beleg. Attest Rellstab (1996) SBK = CHF 2'500. (Photo =  181)	261w.3.01	✉	400	(€ 385)
8143	1944: Olympisches Komitee 30 Rp. blau & grauschwarz im waagrechten Paar von den Bogenpositionen 22+23, die rechte Marke mit Plattenfehler 'offenen Auge', klar und übergehend entw. "SCHWEIZ. POSTMUSEUM 30. XII. 44 BERN" auf Eilbriefumschlag nach Dürrenast, rücks. mit Ankunftsstp. "THUN 4 DÜRRENAST" vom gleichen Tag. Attest Renggli (1990) SBK = CHF 2'500+. (Photo =  181)	261w Pf.	✉	350	(€ 335)
8144	1944: PAX-Satz komplett auf zwölf Briefen verwendet, sieben Atteste Sorani SBK = CHF 2'062. (Photo =  www)	262-274	✉	300	(€ 290)



ex 8140 / CHF 150



8138 / CHF 400



8139 / CHF 750



8147 / CHF 100



8148 / CHF 100



8143 / CHF 350



8142 / CHF 400

		SBK		Ausrufpreis in CHF	Ausrufpreis ca. €
8145	1948: Farbänderung der Landschaftsbilder 5 Rp. bis 40 Rp. in 40 kompl. Serien zu sechs Werten, jeweils im Bogenteil zu vierzig Marken vom linken Bogenteil, in postfrischer Erhaltung SBK = CHF 2'400. (Photo = www)	285-290	**	250	(€ 240)
8146	1949: Technik+Landschaft, 3 versch. Frankaturen, vor allem mit 3 Rp. frankiert, 6 Rp, 11 Rp. und vor allem 9 Rp. als "Drucksache zur Ansicht". (Photo = www)	297+	✉	120	(€ 115)
8147	1949: Technik und Landschaft, kompl. Serie von 12 Werten, auf lokalem Umschlag aus Lugano, sauber entw. am Ausgabetag "LUGANO 3 - 1.VIII.49-17 - STAZIONE", SBK = CHF 850. (Photo = 181)	297-308	✉	100	(€ 95)
8148	1949: Technik und Landschaft, kompl. Serie von 12 Werten, auf grossformatigem, eingeschr. Umschlag (mit Gebrauchsspuren) per Express nach Neuchâtel versandt, sauber entw. am Ausgabetag "BASEL 1 - 1.VIII.49.12 - BRIEFANNAHME", mit rücks. Ankstp. vom Folgetag, SBK = CHF 850. (Photo = 181)	297-308	✉	100	(€ 95)

Pro Juventute

8149	1912: Vorläufer in allen drei Sprachen im Viererblock, alle in postfrischer Erhaltung. Attest Marchand (2022) SBK = CHF 6'000+. (Photo = 189)	I-III	田**	750	(€ 720)
-------------	--	-------	-----	------------	---------



8150



8151

8150	1912: Ital. Vorläufer, einwandfrei und gut gez., klar und zentrisch entw. mit VOR-ERSTTAG "CONCISE 12.XII.12 (VAUD)". Attest Marchand (2022), SBK = CHF 7'500.	III		1'200	(€ 1'150)
8151	1912: Italienischer Vorläufer, farbf. Einzelwert (rücks dünne Stellen und leicht unregelmässig gez.), klar entw. "ZÜRICH 6 31.XII.12.XI- AUSSERSIHL". Signiert Richter; Attest Marchand (2022) SBK = CHF 7'500.	III		500	(€ 480)
8152	1927: 20 Rp. Pestalozzi Probedrucke auf weissem Kartonpapier in den Farben violett, grün und schwarz. (Photo = 189)	J43	(*)	200	(€ 190)
8153	1929: Essay für den 10 Rappen-Wert mit einem gänzlich anderen Bergmotiv in Blau & Gelborange, ungezähnt ohne Gummierung, regelmässig breit geschnitten. SBK = CHF 600. (Photo = 189)	J50E	(*)	100	(€ 95)

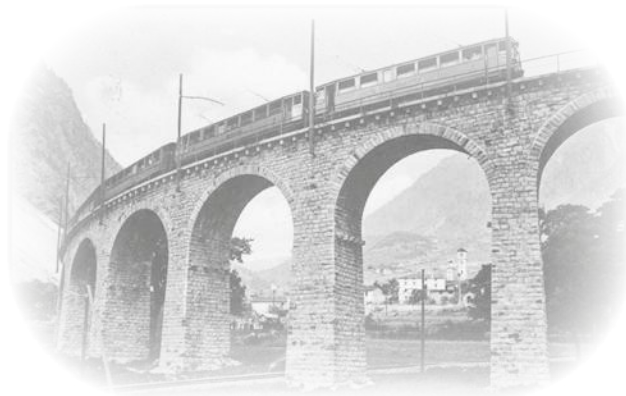


8154

8154	1939: 20 Rp. Tessinerin, Abart "Unterdruck kopfstehend", saub. rundgestempelt "Goldach.... St.Gallen". Kat. 12'000 (analog J65Ab).	J67Ab.		4'500	(€ 4'320)
8155	1960: Wiesen- und Gartenblumen Rittersporn 30+10 Rp. mit Blättern blaugrün mit Raster und gelber Knospe, im postfr. 50er Bogen, die vier anderen Werte dieser Ausgabe auch in postfr. Bögen anbei. Attest Zumstein (2005) Zu Spez = CHF 3'750. (Photo = 175)	J186.b	**	100	(€ 95)

Pro Juventute Briefe

		SBK		Ausrufpreis in CHF	Ausrufpreis ca. €
8156	1912: Deutscher Vorläufer im waagr. Paar mit Abart: verschobene Zähnung, dadurch unterschiedliche Breite der Marken zus. mit Tellknabe 2 Rp. oliv, farbf. und gut gez. Stücke, zart entw. "BASEL 14 29.XII.12 XII FIL. S.B.BHOF." auf Drucksache der Heimstätten-Genossenschaft Neu-Allschwil, versandt in der Stadt. Zu Spez: = 600+. (Photo =  185)	I.1.12 + 123/II	✉	150	(€ 145)
8157	1912: Vorläufer deutsch 10 Rp. rotbraun jeweils gest./ungest., bezw. auf Ansichtskarte mit 5 Rp. Zusatzfrankatur von "Arbon 30.XII.12", dazu zwei kompl. Markenheftchen dunkellila mit jeweils 5 x drei Marken sowie ein Vorläufer franz. 10 Rp. grün ungebr. SBK = CHF 1'150.	I+ II	✉	120	(€ 115)
8158	1912: Ital. Vorläufer zus. mit Helvetiabrustbild II 10 Rp. rot, zwei farbf., gut gezähnte und fehlerfreie Werte, je klar und übergehend entw. "ZÜRICH 4 RÄMISTRASE 6. I. 13. X" auf Teil von Briefvorderseite (mehrmals senkr. und waagr. gefaltet) nach Muralto. Attest Marchand (2022). (Photo =  185)	III + 120	(✉)	1'000	(€ 960)



Viaduct bei Brusio



8159

8159	1912: Italienischer Vorläufer zusammen mit Tellknabe 2 Rp. oliv, zwei farbf. und einwandfrei gezähnte fehlerfreie Einzelwerte, klar und übergehend entw. "BRUSIO 31.XII.12.XI" auf Ansichtskarte des Viaducts von Brusio, nach Poschiavo gerichtet. Atteste Berra-Gautschy (2015), Marchand (2022) SBK = CHF 8'500.	III + 123/III	✉	1'500	(€ 1'440)
8160	Vorläufer 1912: Alle drei Vorläufer, jeweils mit Tellknabe 5 Rp. grün auf Ansichtskarten, je ideal klar entwertet. Der franz. Vorläufer etwas beschabt, ansonst eine einwandfreie und attraktive Gruppe, zwei Atteste SBK = CHF 9'850. (Photo =  185)	I-III	✉	1'500	(€ 1'440)
8161	Vorerstagsbrief 1913: Helvetia mit Matterhorn 5 + 5 Rp. grün, farbf. und einwandfrei gez., ideal klar entw. mit "DELEMONT 2 30.XI.13.-12 TRANSIT" auf kleinformatigem Briefchen in der Stadt. Befund Loertscher (2010) SBK = CHF 1'300 für einen Erstagsbrief. (Photo =  185)	1	✉	200	(€ 190)



8162

8162 1916: Kompletter Satz zu drei Werten auf **Ersttagsbrief** (waagr. Falte unten), zus. klar und übergehend entw. "NÄFELS -1.XII.16.-7", adressiert innerhalb des Ortes. SBK = CHF 3'500.

SBK		Ausrufpreis in CHF	Ausrufpreis ca. €
J4-J6	✉	750	(€ 720)



Ansicht von Näfels



8163

8163 Pro Juventute 1917 (1. Dez.): Trachtenbilder, die komplette Serie zu drei Werten auf sauberem, kleinformatigem R-Brief aus der bekannten Schneebeli - Korrespondenz, abgesandt am **Ersttag** von "LUGANO LETTERE -1.XII.17--" in der Stadt mit rückseitigem Ankunftsstempel. Ein fehlerfreier und ansprechender Brief, Attest Marchand (2022)
SBK = CHF 3'800.

J7-J9	✉	1'000	(€ 960)
-------	---	-------	---------

8164 1923: Kantons- und Schweizer Wappen, kompl. Serie von vier Werten, auf zwei Ortsbriefen (waagr. und senkr. leichte Bugspuren) adressiert nach Fribourg - Perolles, sauber entw. am Ausgabetag "FRIBOURG 5 - 1.XII.23.75 - PEROLLES", Attest Liniger (1990)
SBK = CHF 3'000.

(Photo = 185)

J25-J28	✉	300	(€ 290)
---------	---	-----	---------



Blick auf Lugano



8156 / CHF 150



8158 / CHF 1'000



8160 / CHF 1'500



8161 / CHF 200



ex 8164 / CHF 300



8165 / CHF 250



ex 8166 / CHF 250



8167 / CHF 400

		SBK		Ausrufpreis in CHF	Ausrufpreis ca. €
8165	1924: Kantons- und Schweizer Wappen, kompl. Serie von vier Werten, auf sauberem Ortsbrief aus Lugano, sauber entw. am Ausgabetag "LUGANO 1 - 1.XII.24... LETTERE", Attest Marchand (2000) SBK = CHF 1'300. (Photo =  185)	J29-J32		250	(€ 240)
8166	1924: Kantons- und Schweizer Wappen, Satzfrankatur auf vier eingeschr. Umschlägen mit Zusatzfrankatur 50 Jahre Weltpostverein (1924), am Ausgabetag sauber gestempelt "BERN 7 - 1.XII.24-8 - KORNHAUS", SBK = CHF 1'300. (Photo =  185)	J29-J32		250	(€ 240)
8167	1925: Kantons- und Schweizer Wappen, kompl. Serie von vier Werten, auf sauberem, weissem und lokalem Umschlag adressiert nach Kriens, sauber entw. am Ausgabetag "KRIENS -1.XII.25.18", SBK = CHF 2'000. (Photo =  185)	J33-J36		400	(€ 385)
8168	1926 (1. Dez.): Kantons- und Schweizer Wappen, kompl. Satz zu vier Werte, sauber entwertet auf kleinformatigem Umschlag am Ersttag in La Chaux de Fonds. Attest Marchand (1984) SBK = CHF 2'000. (Photo =  187)	37-40		400	(€ 385)

Pro Juventute: Sammlungen und Lots

8169	1918/65: Lot 24 PTT-Geschenkhfte und 17 Falböglein im Kleinformat aus den frühen Jahren, darin enthalten Viererblocks ungest. oder ungest. und zentrisch entwertet am Ausgabetag, in guter Erhaltung, in einer kl. Schachtel.			300	(€ 290)
8170	1912/2020ca: Bestand mit einigen Hundert Marken gest., dabei Vorläufer franz. (Befund Renggli), 1919 Kantonswappen Nr. 12 u. 14 als Probedruck, 1941 Kriegswinterhilfe-Block (3), dazu etliche Briefe mit Ersttagsverwendungen wie 1930 Serie auf vier Briefen, 1937-45, 1947-53, in unterschiedlicher Erhaltung.			1'000	(€ 960)
8171	1949/96: Lot 46 Erstags-Satzbriefe, vieles auf offiziellen Umschlägen, fast alles mit dem deutschen Stempel von Bern.			100	(€ 95)
8172	1918/25: Vier Satzbriefe der Jahre 1918, 1921, 1922 & 1925, alle eingeschrieben versandt, dabei Schneebei-Brief aus Lugano vom 31.12.1918 und zwei Briefe an Luder-Edelmann. SBK = CHF 950.			100	(€ 95)
8173	1912/81: Lot mit ein Paar Hundert Marken ungebr./postfr. (ohne frankatungültige Nominale), dabei Einzelwerte, Dubletten ab Vorläufer dt./franz., dazu ein paar Belege inkl. Vorläufer dt. auf Karte, Bedarfspost, Sonderstp., 'Tag der Briefmarke', gute Erhaltung, in sechs Alben.			150	(€ 145)
8174	1916/32: Schwamendingen - Gruppe von fünf ausgesuchten Pro Juventute Frankaturen auf Brief, alle sauber entw. mit kl. Brückenstp. mit Blockschrift (Gruppe 141B), dabei Appenzeller Knabe (3) und Luzernerli (1) mit Zusatzfrankaturen, Trachtenbilder 1916 Satzfrankatur auf kleinformatigem R-Brief nach Wetzikon, bzw. zwei versch. Frankaturen nach Robenhausen, dazu Eilbrief mit PJ-Frankatur (1932) nach Basel, sauber entw. mit gr. Brückenstempel. Ein attraktives Lot.			200	(€ 190)
8175	1913/60: Lot mit einigen Hundert Briefen und Karten frankiert mit Marken der Ausgaben Pro Juventute und Pro Patria, dabei viel Bedarfspost, Einzelfrankaturen, Viererblocks, Satzfrankaturen, FDC's, Ansichtskarten, versch. Verwendungarten, Auslandsdestinationen und und anderes mehr, gute bis gemischte Erhaltung, in fünf Ganzsachenalben.			300	(€ 290)
8176	1925-1928/1930: Sammlung von 20 Briefen, jeweils vier pro Jahrgang mit kompletten Sätzen der Pro Juventute-Ausgaben im Viererblock. SBK = CHF 3'250 für die Viererblocks.		 	350	(€ 335)
8177	1912/51: Lot 20 Belege oder Karten jeweils in Ersttagsverwendung, dabei deutscher Vorläufer auf Postkarte, Luzernerli auf Brief, Ersttags-Satzbriefe der Ausgaben 1925 nach Hamburg, 1927 nach Thalwil, 1928 nach Basel, 1929 auf drei Pro Juventute-Karten, 1931 nach Zürich, 1933 nach Oxford, 1934 nach Brissago, 1935 nach Zug etc., schöne Partie in unterschiedlicher Erhaltung.			1'000	(€ 960)

Pro Patria

8178	1936/2000: Lot mit wenigen Hundert Marken gest. und in postfr. Erhaltung (ohne frankatungültige Nominale), dabei Viererblocks gest. mit 1938 Telskapelle geriffeltes Papier, SBK B14c, 1940 Geschichtliche Motive SBK B5c u. B7 geänderter Sockel etc., etwas Bedarfspost und FDC's, gute Erhaltung, in drei Alben.			150	(€ 145)
8179	1936/67: Lot 27 PTT-Geschenkhfte mit den entspr. Viererblockserien ungest. sowie zentr. entwertet am Ausgabetag, in einer kl. Schachtel.			400	(€ 385)
8180	1940/65ca: Lot 500 Briefe vorab aus dem Bedarf mit Pro Patria - Frankaturen mit Einschreiben, Nachnahmen & Eilsendungen, dabei auch wenige philatelistische Verwendungen wie Blockausschnitte Bundesfeierblock, und wenig nach 1950. Selten in diesem Umfang und dieser Reichhaltigkeit zu sehen.			500	(€ 480)



8168 / CHF 400



8185 / CHF 500



8197 / CHF 300



ex 8214 / CHF 250



8184 / CHF 750



8188 / CHF 150



8210 / CHF 100



ex 8216 / CHF 500

Pro Juventute und Pro Patria: Sammlungen und Lots

		SBK		Ausrufpreis in CHF	Ausrufpreis ca. €
8181	1913/63: In den Hauptnummern komplette postfrische Viererblock-Sammlung der Pro Juventute-Ausgabe bis 1963 ohne Kehdruckbogen, mit Luzernerli, Wappenausgaben, weiterhin Pro Patria Viererblock-Sammlung gest. ab 1938, mit Tellskapelle, geriffeltes Papier SBK 1z (Attest Marchand), Geschichtliche Motive inkl. SBK 5c, 7 bis Jahrgang 2008, sowie Posten Bundesfeierkomitee FDC mit Orts-Ersttagsstp. ab 1939 bis 1966, in drei Alben.			400	(€ 385)
8182	1919/2021: Umfangreicher Bestand Pro Juventute u. Pro Patria mit über 200 Briefen und Karten, dabei bessere FDC's, Satzbriefe und Bedarfspost, mit Pro Patria Block 1936 (2), Tellskapelle Nr. 1y auf sechs FDC's, Schloss Laupen Nr. 2 auf zwei Ersttagsbriefen, 1940 Einzelwerte aus dem Bundesfeierblock auf vier Belegen, 1940 Geschichtliche Motive kompl. Serie auf sauberem R-FDC Nr. 3-6, 1944 Serie auf zwei FDC (2), 1945 kompl. Serie auf R-FDC usw., interessant und vorab in guter Erhaltung, das Ganze in drei Briefalben.		✉	800	(€ 770)

Kehdrucke

8183	1916: Pro Juventute Appenzeller Kanbe 5+5 Rp. grün auf sämisch, waagr. Kehdruckpaar auf kl. Briefstück, sauber entw. mit dem Zweikreisstp. "Morgarten - 16. I. 16 - (Zug)". Attest Eichele (2004) SBK = CHF 1'200. (Photo =  189)	K11	△	150	(€ 145)
8184	1916 (18. März): Pro Juventute 5 Rp. Appenzeller Knabe zwei Kehdruckpaare jeweils sauber gest. "FELDPST Soldatenstuben - Fest 18.III.16" auf Brief adressiert nach Bern. Attest Liniger (86) SBK = CHF 3'700. (Photo =  187)	K11	✉	750	(€ 720)
8185	1915: Zwei Kehdruckpaare Apenzeller Knabe 5 + 5 Rp., je klar und übergehend entw. "GRENCHEN 31.XII.15.XII SOLOTHURN" auf eingeschriebenem Brief nach La Chaux-de-Fonds, rücks. mit Ankunftsstp. vom gleichen Tag. Attest Liniger (1974) SBK = CHF 3'700. (Photo =  187)	K11	✉	500	(€ 480)
8186	1921: Tellknabe 5 Rp. rotorange und Tellbrustbild 10 Rp. grün, zwei waagr. Kehdruckpaar im Viererblock (minim bügig) mit Abart: stark verschobener Gründruck (2,4 mm), farbf., die Einheit zentr. entw. "BASEL 19.VII.24 15 GUNDELDINGEN". Ein feines und seltenes Stück, Attest Loertscher (2022) Zu Spez. K17.1.09: CHF 3'000 x 2. (Photo =  189)	K17.Ab		500	(€ 480)
8187	1933: Tellbrustbild 20 Rp. rot auf geriffeltem Papier, waagr. Kehdruckpaar, klar gest. "BERN 1 17.IX.38 ..". Attest Marchand (2020) SBK = CHF 4'000. (Photo =  189)	K25z		700	(€ 670)
8188	1942 (15. Dez.): 'Chillon' 10 Rp. rötlichbraun zwei zusammenhängende Kehdruckpaare im Viereblock sauber und zentr. entw. "Schweiz Postmuseum Bern 15.XII.42" vom Ersttag auf Einschreibebrief an den Präsidenten der SBB Generaldirektion SLH = CHF 1'200. (Photo =  187)	K36	✉	150	(€ 145)

Zwischenstege

8189	Pilatus 5 + 5 Rp., Bogenteil im Kehdruck mit zwei Reihen zu je neun Marken, zwei Leerfeldern und dreiseitigem Bogenrand, die beiden Leerfelder mit intaktem Zwischensteg, die beiden vierten Marken von links dafür mit senkrechter Perforation, im Rand mit Falz gestützt (Zu Spez K 32z.1.09), die Einheit in farbf. postfr. Erhaltung, ein sehr seltenes Stück, Attest Renggli (1992) SBK / Zu Spez = CHF 5'800. <i>Bemerkung: Ein ideales Stück, das zeigt, dass bei den Kehdruckpaaren mit Zwischensteg ohne Perforation S III - bis S V die Perforation des Zwischenstegs irrtümlich unterblieb.</i> (Photo =  189)	S III	**	700	(€ 670)
8190	1908: Helvetia mit Schwert 25 Rp. blau, zwei waagr. Zwischenstegpaare mit grosser Lochung zusammenhängend, mit vier weiteren Marken links von der Bogenecke links oben (minime Zähnungstrennung zwischen Marken und Bogenrand rechts oben), in postfrischer Erhaltung. SBK = CHF 1'300+. (Photo =  189)	S1	**	150	(€ 145)
8191	1927: Tellknabe 5 Rp. rotlila auf sämischem Papier mit glatter Gummierung, waagr. Zwischenstegpaar mit gr. Lochung in ungebrauchter Erhaltung mit Falzspur. Befund Marchand (2022) SBK = CHF 2'100. (Photo =  189)	S19	*	300	(€ 290)
8192	1927: Tellbrustbild 10 Rp. grün und Tellknabe 5 Rp. rotviolett, waagr. Zwischenstegpaar mit gr. Lochung, in ungest. Erhaltung mit Falzspur. Befund Marchand (2022) SBK = CHF 2'100. (Photo =  189)	S21	*	300	(€ 290)
8193	1921: Tellknabe 5 Rp. rotorange und Tellbrustbild 10 Rp. grün auf sämischem Papier mit glatter Gummierung im waagr. Zwischenstegpaar mit kl. Lochung ungest. (leichte senkr. Registraturfalte im Steg). Attest Marchand (2022) SBK = CHF 5'500. (Photo =  191)	S25	*	600	(€ 575)
8194	1921: Tellbrustbild 20 Rp. rotlila auf sämischem Papier mit glatter Gummierung, postfr. waagr. Zwischenstegpaar mit kl. Lochung. Attest Rellstab (1983), SBK = CHF 3'500. (Photo =  191)	S29	**	600	(€ 575)



ex 8149 / CHF 750



8119 / CHF 3'500



ex 8152 / CHF 200



8153 / CHF 100



8183 / CHF 150



8186 / CHF 500



8190 / CHF 150



8187 / CHF 700



8191 / CHF 300



8192 / CHF 300



8189 / CHF 700

		SBK		Ausrufpreis in CHF	Ausrufpreis ca. €
8195	1921: Tellbrustbild 20 Rp. rotlila auf sämischem Papier mit glatter Gummierung, ungebr. mit Originalgummi und Falzspur waagr. Zwischenstegpaar mit kl. Lochung. Befund Marchand (2009), SBK = CHF 1'900. (Photo =  191)	S29	*	200	(€ 190)
8196	1921: Tellbrustbild 20 Rp. rotlila auf sämischem Papier mit glatter Gummierung, ungebr. mit Originalgummi und Falzrest waagr. Zwischenstegpaar mit kl. Lochung. Atteste Renggli (2001), SBK = CHF 1'900. (Photo =  191)	S29	*	200	(€ 190)
8197	1941: Tellknabe 5 Rp. olivgrün auf sämisch mit geriffelter Gummierung, waagr. Zwischenstegpaar mit senkr. Perforation, portogerechte Frankatur auf einem Kuvert im Loklabereich, sauber gest. "Bern 17 - 21. V. 41 - 16 - Weissenbühl". Atteste Liniger (1982) und Marchand (1996) SBK = CHF 2'500. (Photo =  187)	S40z	✉	300	(€ 290)
8198	2013: Pro Juventute, Historische Lokomotiven, kompl. Serie im ganzen Bogen postfr. à fünf zusammenhängende Paare mit Zwischensteg, SBK = CHF 1'500. (Photo =  191)	S111-S113	**	300	(€ 290)

Zwischensteg-Bogen

8199	1907/15: Lot mit drei kompl. Markenheftchen in postfr. Erhaltung, zu Präsentationszwecken zerlegt und auf Albumseiten montiert, inkl. Umschlag, Zwischenblättchen und Klammern SBK = CHF 1650.	O5+ O8+ O11	**	300	(€ 290)
8200	Appenzellerknabe 5 + 5 Rp. grün/sämisch im Zwischenstegpaar mit grosser Lochung im kompletten Kehrdruck-Bogen (Ränder mit Falzspuren), der Bogen wie üblich waagr. und senkr. mittig gefaltet, zwei Marken mit getrennten Zählung und vier Marken mit Falz, das Herzstück jedoch nicht betroffen. SBK = CHF 6'000 für postfrisch. (Photo =  191)	OS12	*/**	300	(€ 290)
8201	1924: Tellbrustbild 20 + 20 Rp. orangerot/sämisch im Zwischenstegpaar mit kleiner Lochung im kompletten postfr. Kehrdruck-Bogen, der Bogen wie üblich waagr. und senkr. mittig gefaltet, dazu noch moderne Bogenware gest. und postfr. mit etwas frankaturgültige Nominale, SBK für Nr. OS30 = CHF 800.	OS30	**	200	(€ 190)

Markenheftchen

8202	1915: 5 Rp. Appenzeller Knabe, kompl. Markenheftchen zu 4 Blätter à sechs Marken, postfrisch mit originaler Klammerung, SBK = CHF 4'000. (Photo =  191)	1	**	800	(€ 770)
8203	1939: Landi, 5 Rp. grün, zwei kompl. Markenheftchen sog. Tickets postfr. à zehn Marken mit deutschem und französischem Reklametext, dazu zwei unkompl. Ticks, SBK = CHF 1'350.	3,3a		250	(€ 240)
8204	1948: Farbbänderungen, 5 Rp. gelbbraun, kompl. Markenheftchen sog. Ticket postfr. à zehn Marken, SBK = CHF 550. (Photo =  193)	6	**	100	(€ 95)

Zusammendrucke und Kehrdrucke: Sammlungen und Lots

8205	1904/2021: Umfangreicher Bestand mit vielen Hundert Markenheftchen gest. oder postfr., bei den älteren Ausgaben teilweise unkomplett, jedoch auch bessere komplette Markenheftchen wie Freimarken Nr. 0-1, 0-5 (3), 0-8 (4), 0-11 (2), 0-16/17 (7), 0-24, 0-25, Pro Juventute mit Nr. I, 3a mit Doppelprägung, Pro Patria, dabei auch Tickets wie Nr. 3 und vieles mehr, viel frankaturgültige Nominale, sauber arrangiert in 12 Alben.			1'500	(€ 1'440)
8206	1908/2013: Lot mit wenigen Hundert Kehrdrucken, zusammenhängenden Wertstufen und Paaren mit Zwischensteg ungebr. und in postfr. Erhaltung, dabei bessere Einheiten wie vier Ausschnitte aus dem NABA-Block, Altstoff-Verwertung im komplettem Bogen (4), Zwischenstegpaare ohne Lochung mit Pilatus Nr. SIII, Tell Nr. SXVIII (3), mit Lochung Nr. S1, S32, und anderes mehr, dabei frankaturgültige Nominale, in einem Album.		*/**	1'000	(€ 960)

Gedenkblocks

8207	1936: Eidg. Wehranleihe Sonderblock Pro Patria in sieben Grossbogen zu jeweils vier ungetrennten Blocks in postfr. Erhaltung SBK = CHF 4'200.	W8a	**	400	(€ 385)
8208	1936: Wehranleihe, Pro Patria Block im Grossbogen sauber entw. "BERN 1 -28.XI.36-17 - BRIEFANNAHME" sowie zwei postfr. Grossbogen, SBK = CHF 2'800. (Photo =  193)	W8a		300	(€ 290)
8209	1951: LUNABA-Block, kompl. 12-teiliger Werdegang in postfr. Erhaltung SBK = CHF 3'500. (Photo =  191)	W32A.1.09	**	700	(€ 670)



8193 / CHF 600



8194 / CHF 600



8195 / CHF 200



8196 / CHF 200



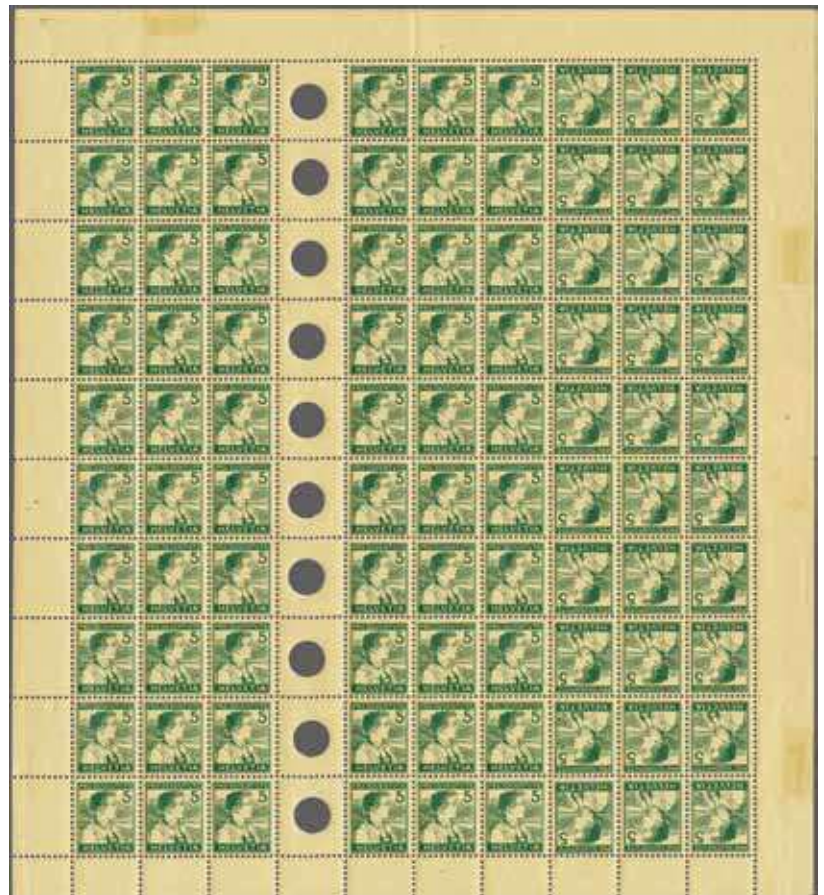
ex 8209 / CHF 700



8202 / CHF 800



ex 8198 / CHF 300



8200 / CHF 300

		SBK		Ausrufpreis in CHF	Ausrufpreis ca. €
8210	1951: Einzelwert aus dem Lunaba-Block 40 Rp. blau/grau, sauber entw. mit dem Sonderstp. der Ausstellung am Ausgabetag (29. IX), als portogerechte Frankatur auf eingeschr. Kuvert adressiert nach Münchwilwn SBK = CHF 700. (Photo =  187)	W32A		100	(€ 95)
8211	1934/53: Lot neun Gedenkblocs gest./ungest. oder auf Brief (2), dabei NABA auf Brief, LUNABA, SPENDE (2), 1953 Pro Juventute Kehrdruckbogen gest./postfr. (Attest Liniger) etc., in unterschiedlicher Erhaltung.			250	(€ 240)
8212	1934/2000: Gewaltiges Lot Blockausgaben und Ausschnitte daraus in gest. & ungest. Erhaltung, dabei NABA-Block postfr., mit Erstagsstp. und auf Brief, Zusammenhängende daraus waagr. & senkr. in postfr./gest. Erhaltung, Wehranleiheblock mit Erstagsstp und auf Brief, Grossbogen auf seltenem Brief, postfr. & gest., Bundesfeierblock postfr., gest., auf Brief (2) und in Einzelausschnitten, sowie 1943 Luxusblatt auf Brief. 34 Atteste, vor allem Sorani SBK = CHF n. A. des Einlieferers.			2'000	(€ 1'920)
8213	1934/2020: Umfangreicher Lagerbestand Blocks und Sonderausgaben gest., postfr. und ungebr. sowie etliche Belege (vielfach), dabei NABA mit sechs Belegen u. neun lose Blocks, Patria 1936 gest. (14), Spende (22), Patria Bundesfeierblock 1940 (15), 1945 Jubiläumsblock 100 J. Basler taube mit 44 Briefen und 58 lose Blocks, LUNABA mit 16 Briefe und 27 lose Blocks, Pro Juventute Sonderblock 1941 gest. (10) und auf Brief (2), Lausanner-Block (58), Patria Bundesfeierblock 1942 (20) und vieles mehr, dazu auch Dubletten, sauber organisiert in sechs Briefalben.			3'000	(€ 2'880)

Automatenmarken

8214	1977: Paketmarken vom Gerät in Basel (No. 12289+12290 auf WEISSEM Papier) mitfrankiert auf 40C. Autopost-PK's, je entwertet im Dez. 1977. Bis weit in Jahr 1978 hinein war die Verwendung auf Briefen zugelassen bzw. toleriert. SBK SFS I. Kat. 1000. (Photo =  187)	1 (2x)		250	(€ 240)
8215	1979: SBK 2+3 (Typ 2+3) je mit markanten Abarten: Typ 2 mit "wellenförmig fehlender, blauer Sicherheitsunterdruck", Typ 4 mit ungeradem Rappenwert "0004" (statt 0005) aus einer Mikroprozessorstörung (meist bei sehr tiefen Temperaturen unter -3 Grad am Gerät auftretend). (Photo =  193)		**	500	(€ 480)
8216	1977/78: Paketmarken von Zürich 1, je auf CHAMOIS Papier (ohne Einfassung) und gleiches Gerät auf weissem Papier (mit Einfassung) auf zwei Empfangscheinen, frankiert mit "ungeraden Rappenwerten 0004+0006 wie auch 0016". Rare und portogerechte Verwendung passend in Zürich 1 diesen seltenen Marken ! LP (Photo =  187)	4+ 5		500	(€ 480)
8217	1976/2010ca.: Umfangreicher Bestand Automatenmarken in 40 Alben mit vielen besseren Werten gest./ungest. und zahlreichen Briefe, dabei Ersttagsverwendungen wie 1976 Type 1 mit Automatenbezeichnung A1-A4, versch. Papiere und Typen, div. Abarten und Besonderheiten des Drucks und des Papiers wie Teildruck, Doppeldrucke, Leerpapier, Fremdkörper, div. Verwendungen wie Einschreibefrankaturen, Wertbriefe, Zusatzfrankaturen, frankaturgültige Nominale und vieles mehr, dazu auch Schalterfreistempel und etwas Liechtenstein.			500	(€ 480)
8218	1929/2010: Lot mit einigen Hundert Belegen mit Automaten-Freistemplern vorab in ovaler Form, dabei Briefe und Karten frankiert mit versch. Wertstufen und von einer Vielzahl bekannter Firmen, meist Einzelfrankaturen, dazwischen aber auch doppelte oder mehrfache Abschlüsse, teils auch auf Firmenetiketten, dazu eine gr. Anzahl Briefausschnitte, ein interess. Lot dessen eingehende Besichtigung empfohlen wird, gute bis gemischte Erhaltung, sauber arrangiert in sechs Alben und abgepackt in eine Schachtel.			600	(€ 575)

Eisenbahndienstmarken

8219	1913/57: Eisenbahnmarken, Lot einige Hundert Marken gest./ungebr. und in postfr. Erhaltung, dabei Farb- und Druckproben, bessere Zwischenstege, SPECIMEN-Aufdrucke, Frachtbriefe, SBB-Geschenkeft 1958, kompl. Bogen à 100 Marken, Literatur, interessant und in guter Erhaltung.			500	(€ 480)
-------------	---	--	--	------------	---------

Dienstmarken

8220	Industrielle Kriegswirtschaft 1918 (26. August): Postkarte des Schweizerischen Volkswirtschaftsdepartments über die Ausfuhr von Silberporzellan nach Dänemark an die Fa. Siegrist in Schaffhausen, frankiert mit IKW dünner Aufdruck auf Tellbub 7½ Rp. grau Type 2, sauber und übergehend entw. "BERN BUNDESSTAUS". SBK = CHF 1'800. (Photo =  197)	IKW 3		250	(€ 240)
8221	IKW: kompl. Serie 8 Werte (Tell/Tellbrust/Helv.m.Schwert) je mit kreisrundem Aufdruck "Industrielle Kriegswirtschaft" in tadellos postfrischer ** Erhaltung (selten). FA Berra. LP (Photo =  193)	108/137	**	1'500	(€ 1'440)



ex 8224 / CHF 100



8215 / CHF 500



8252 / CHF 500



8204 / CHF 100



ex 8221 / CHF 1'500



ex 8222 / CHF 600



ex 8237 / CHF 350



ex 8225 / CHF 100



ex 8208 / CHF 300



8229 / CHF 500

		SBK		Ausrufpreis in CHF	Ausrufpreis ca. €
8222	1942: Historische Bilder Oberst Joachim Forrer 2 Fr. braunrot/rot mit schwarzem Aufdruck 'Officiel' (11. Marke), postfr. Marke mit Abart: grosse Doppelprägung, eine der seltensten Ämter-Marken, dazu waagr. Dreierstreifen vom unteren Bogenrand gest. "Basel 6.II.46" mit kl. Doppelprägung (43. Marke) rechts. Attest Eichele (2005) für gr. Doppelprägung SBK = CHF 5750. (Photo =  193)	D.63.2.02	**	600	(€ 575)
8223	1950: Technik und Landschaft mit schwarzem Aufdruck 'Officiel', 45 kompl. Serien zu elf Werten in Teilbogen zu jeweils 45 Marken (oberste Bogenreihe fehlend) mit kompl. Bogenrändern an allen drei Seiten, in postfr. Erhaltung SBK = CHF 6'075.	D65-D75	**	500	(€ 480)
8224	1938: SPECIMEN - Satz Völkerbunds- und Arbeitsamtsgebäude mit kreisförmigem Aufdruck zu vier Werte ungebr. mit Originalgummi, jeweils mit Falzspur oben. Attest Sorani (2015) SBK = CHF 800. (Photo =  193)	61-64	*	100	(€ 95)
8225	1938: Völkerbunds- und Arbeitsamtsgebäude 30 Rp. hellblau & dunkelblau mit Abart: "gebrochene Säule", die rechte untere Marke in einem gest. Viererblock, überdruckt SDN & BIT. SBK = ca. CHF 950+. (Photo =  193)	SDN 58.Pf, BIT 50.Pf	田	100	(€ 95)
8226	Bureau International d'Education BIE 1948: Farbänderung der Landschaftsbilder mit geändertem Aufdruck, 70 kompl. Serien zu sechs Werten, jeweils im kompl. Bogen sowie je einem Bogenteil zu 20 Werten, in postfr. Erhaltung SBK = CHF 2'450.		**	250	(€ 240)
8227	Organisation Mondiale de la Santé OMS 1948: Freimarken Landschaftsausgabe mit schwarzem Aufdruck, 50 kompl. Serien zu fünf Werten im kompl. Bogensatz, in postfr. Erhaltung SBK = CHF 1'750.		**	175	(€ 170)
8228	1918/95: Interessanter Lagerbestand mit einigen Tausend Dienstmarken gest./ungest. oder in postfr. Erhaltung, sowie etliche gute Belege, dabei viele kompl. Serien inkl. geriffeltes Papier, Aufdrucke SPECIMEN, beginnend mit den Ausgaben für die IKW mit dünnem und dickem Aufdruck (vielfach vorhanden), dabei auch eine Postkarte frankiert mit 7 1/2 grau, Type 2 (Nr. 3), Verwaltungsmarken und versch. Genfer-Ämter, Pestalozzi- und Girard-Vignetten, das Ganze in fünf Alben, viele gute Marken sind signiert oder mit Attest. eine eingehende Begutachtung wird empfohlen.			2'000	(€ 1'920)

Portomarken

8229	1888 (9. Feb.): Portomarken als Freimarken auf Verrechnungsfrankatur zu 53,80 Franken verwendet mit 1883 5 Fr. hellblaugrün, Sechserblock (unten einige stumpfe Zähne) und Vierblock sowie 1886 fahlgrün 100 Rp. im Dreierblock, 50 Rp., 20 Rp. & 10 Rp., farbf., ideal klar entw. mit sechs Abschlügen des Zweikreisers "NEUCHATEL CONS. ET DIST. MESS. 9.II.88" auf Briefstück (zwischen den beiden Blocks getrennt und mit Falz zusammengefügt, zwischen Viererblock und kleineren Werten gefaltet). Schönes Stück, Attest Guinand (2022) SBK = CHF 5'000+. (Photo =  193)	22A+ 18B-21B	△	500	(€ 480)
8230	1890 (3. März): Portomarken als Freimarken auf Verrechnungsfrankatur zu 83,66 Franken verwendet mit 1888 gelbgrün 5 Fr. (Paar, Sechserblock und Achterblock), 100 Rp. im Dreierstreifen, 50 Rp., 10 Rp. & 5 Rp. in Kombination mit 1878 1 Rp. blau, farbf., ideal klar entw. mit 14 Abschlügen des Zweikreisers "NEUCHATEL CONS. ET DIST. MESS. 3.III.90" auf Briefstück. Schönes Stück, Attest Guinand (2022) SBK = CHF 1'680+. (Photo =  197)	22C+ 21C+ 20C+ 18C+ 17C+ 1	△	150	(€ 145)
8231	1878/1938: Schöne Sammlung mit 77 ausgesuchten sauber gest. Marken (SBK 12K mit Attest Guinand 2006) und vier ungest. Viererblocks, dazu 16 bessere nachtaxierte Belege aus dem In- und Ausland, im Anhang noch ein paar Portofreiheitsmarken, auf Albumblättern mit Beschriftung			400	(€ 385)
8232	1878/1938: Lot mit ein paar Hundert Portomarken von versch. Auflagen, dabei sechs hohe Werte mit Attest Hermann (2014/2021), schöne Stempel und viele Dubletten, dazu eine kl. Auswahl Portofreiheitsmarken mit einer ungest. Gratis-Vignette und vielen Dubletten, das Ganze sauber arrangiert in drei Einsteckbüchern und lose auf Steckkarten mit jeweiliger Zuteilung der Katalognummer.			400	(€ 385)
8233	1878/1909: Bestand/Sammlung mit wenigen Hundert vorab sauber gest. Marken in den Wertstufen 1 Rp. bis 500 Rp., dabei Farbnuancen, versch. Rahmentypen (normal- und kopfstehend) und Entwertungen, sauber arrangiert in einem Einsteckbuch, dazu Zusammenhängende Werte (Landi 1939 u. Altstoff-Verwertung) in einem Einsteckbuch, in unterschiedlicher Erhaltung.			700	(€ 670)
8234	1878/1943ca: Umfangreiche Sammlung bzw. Händlerlager einige Tausend Marken gest./ungebr. sowie viele Belege aus dem Ausland in die Schweiz, dabei Portomarken in den Wertstufen 1 Rp. bis 500 Rp., Rahmen normal oder kopfstehend, Marken der Ausgabe Ziffermuster mit Sternen im Doppeloval weisses und Faserpapier, versch. Farbnuancen, Wappen und Alpenrose, Specimen-Aufdrucke, Portofreiheitsmarken mit Bourbaki-Etiketten, Briefen, Karten, Ansichtskarten und Ganzsachen, dabei sind auch Frankaturkombinationen mit anderen Marken, Dubletten, einige Pos. signiert, Befund oder Attest, unterschiedliche Erhaltung, das Ganze in sechs Alben.			1'500	(€ 1'440)

		SBK	Ausrufpreis in CHF	Ausrufpreis ca. €
8235	1878/1938: Hochwertige Spezialsammlung der Portomarken, kompetent beschrieben in Steckbuch, dabei zahlreiche seltene Marken wie 1880 10 Rp. Type IIK im Paar und 20 Rp. Type IIN auf unanbringlichem Brief von Romoos nach Root und retour mit entsprechendem fahlrosa Zettel, 1882 50 Rp. Type II K, auf Briefstück oder 1892 3 Rp. olivgrün Type I K, weiterhin seltene Entwertungen wie blaue oder rote Datumsstempel. Eine Fundgrube für den Liebhaber dieses Gebiets, neun Befunde und vier Atteste SBK = CHF 26'450 n. A. des Einlieferers. (Photo = www)		2'500	(€ 2'400)
8236	1884/1945ca: Lot 26 Briefe, vorab aus dem Ausland, wenig aus der Schweiz ins Ausland, alle unterfrankiert und mit Portomarken versehen, dabei interessante Provenienzen wie Argentinien, Brasilien oder Goldküste, gute Portomarkenfrankatur mit Einzelfrankatur 1 Ro. blau oder sechs Werten 2 Rp. blau, Mischfrankatur grüne & blaue Portomarken, doppeltes UPU-Porto mit 50 Rp. grün.	✉	200	(€ 190)

Portofreiheitsmarken

8237	1927: Portofreiheitsmarken ohne Kontrollnummer zu 5 Rp., 10 Rp. & 20 Rp., je im farbf. und einwandfrei gez. Viererblock, klar entw. "BERN BRIEFAUG.". Attest Guinand (2011) SBK = CHF 3'000. (Photo = 193)	11B-13B	田	350	(€ 335)
8238	1911/69: Interessante Sammlung Francozettel mit 1911 Blockschrift Typen 1A, 1B, 1C, dieser mit & ohne Anhänger, 1925 Antiquaschrift Type 2, alle in postfrischer Erhaltung, auch ideal klar entwertet, sowie die späteren Typen bis 1962 in beiden Erhaltungen, einschliesslich Verwendung am Letzttag Ende September 1969, weiterhin sieben Belege mit Frankozetteln. SBK = CHF 6'130 n. A. des Einlieferers.			400	(€ 385)
8239	1871/1935: Hochwertige Spezialsammlung der Portofreiheitsmarken, kompetent beschrieben in Steckbuch, dabei zahlreiche seltene Marken wie 1871 Bourbaki-Marke in beiden Nuancen ungebraucht, auch als seltene Verwendung auf Brief innerhalb der Schweiz von Zürich nach Bôle, Ausgabe 1911 mit Varietäten, 1927 Faserpapier ohne Kontrollnummer, alle drei Werte gest., 1934 geriffeltes Kreidepapier 10 Rp. mit Kontrollnummer gest. sowie mit Kontrollnummer '580' und ohne Kontrollnummer postfrisch, sehr saubere Entwertungen, auch in Blau. Eine Fundgrube für den Liebhaber dieses Gebiets, ein Befund und vier Atteste SBK = CHF 8'100 n. A. des Einlieferers. (Photo = www)			1'000	(€ 960)

Rollenmarken

8240	1915/2001ca: Interessanter Bestand Rollenmarken mit ein paar Tausend Marken gest./ungebr. oder in postfr. Erhaltung, Briefe, dabei viele Spezialitäten wie Markenverschnitte, Klebestellen, verschobene Wertaufdrucke, Rollenenden, Abarten, mit Leuchtstoff, dabei 1936 Neue Landschaftsbilder, 1948 Farbänderungen, 1949 Technik und Landschaft und anderes mehr, dazu Automatenmarken, viel frankaturgültige Nominale, in 12 Alben.			1'000	(€ 960)
-------------	--	--	--	--------------	---------

Hotelpost

8240A	1895: Hôtelumschlag Hôtel EDEN und EDEN House, grossflächige Absender-Illustration, gelaufen ins Hôtel Pilatus adressiert an den Direktor Giger, rücks. Transit-Stp. "Alpnach-Stad9.X.95". Wundervoller Hôtel zu Hôtel-Brief in speziell schöner Erhaltung (Photo = 197)			500	(€ 480)
8240B	1910: Hôtel-Umschlag mit grossflächiger Absender-Illustration "Gran Hôtel de l'Observatoire St.Cergues" (prés Nyon) feinst frankiert mit 5 Rp. Tell (Druck bildseitig etwas "spröde") und nach Nyon gelaufen. Rück. zusätzlich mit grossflächigem Aufdruck "Lac Leman" und AK-Stp. Nyon 9.IV.10. Ein Liebhaberbeleg für die grosse Hotelpost-Sammlung. (Photo = 179)	119	✉	500	(€ 480)
8241	1885/1944ca: Lot mit etwa 25 Hotelpost-Belegen, dabei illustr. 10 Rp. Ganzsache (leicht fehlerhaft) von Rigi nach Deutschland, frankiert mit Hotelpostmarke Schreiber's Rigi-Kulm grün/rot SBK XVII (Attest Marchand), einige interessante illustr. Ansichtskarten, drei Kofferaufkleber etc., in unterschiedlicher Erhaltung.			300	(€ 290)

Tag der Briefmarke

8242	1937: Roter Zusatz-Stp. "10 Jan. Journée du Timbre Poste" sowie roter Rosette auf Karte mit Orts-Krone "Genève 10.II.37" SBK 900. (Photo = 197)	✉	250	(€ 240)
8243	1937: Sonderpostkarte deutscher & italienischer Text, frankiert mit Flugpost-Aufbrauch 10 / 15 Rp im senkr. Paar, sauber entw. mit Sonderstp. "TAG DER BRIEFMARKE / JOURNÉE DU TIMBRE 5. XII. 37 BERN", versandt nach Tremezzo, Italien. Sehr selten SBK = CHF 1'750. (Photo = 197)	✉	300	(€ 290)



8220 / CHF 250



8240A / CHF 500



8230 / CHF 150



8242 / CHF 250



8243 / CHF 300



8245 / CHF 400



8247 / CHF 90

Soldatenmarken 2. Weltkrieg

Flieger

		SBK	Ausrufpreis in CHF	Ausrufpreis ca. €
8252	Armeeflugpark Photographen (Fotograf bei der Arbeit) , postfr. Einerbögli im Format BxH 47x40 mm in der Farbvariante gold/schwarz, eine sehr seltene Marke in tadelloser Erhaltung Wittwer Nr. 12 = CHF 2'000. (Photo =  193)	**	500	(€ 480)

Flieger-Beobachter

8253	Fl. Beob. Gr. 4 (Beobachtungsposten) , postfr. Kleinbogen gezähnt mit Randinschrift, mit schwarzem Aufdruck POSTEN 507 , ein seltenes Bögli Wittwer Nr. 50 = CHF 2'000 (Photo =  199)	田**	300	(€ 290)
8254	Fl. Beob. Gr. 4 (Beobachtungsposten) , Kleinbogen geschnitten mit Randinschrift, voller Originalgummi mit kl. Haftstellen und Eckbugspur unten links, schwarzer Aufdruck POSTEN 507 , ein seltenes Bögli Wittwer Nr. 50 = Fr. 2'500. (Photo =  199)	田*	400	(€ 385)

Grenztruppen

8255	Brigade frontière 1 (Grenzsperr mit Bunker) , postfr. Kleinbogen gezähnt ohne Randinschrift, blauer Aufdruck 'Honneur et Fidélité 1941' sowie roter Aufdruck 1942 in versch. Varianten, ein seltener Block Wittwer Nr. 2-P. (Photo =  199)	田	200	(€ 190)
8256	Brigade frontière 1 (Grenzsperr mit Bunker) , Kleinbogen gezähnt ohne Randinschrift, blauer Aufdruck 'Honneur et Fidélité 1941' sowie Goldaufdruck 1942 in versch. Varianten, zentr. entwertet 'E.,M. Brigade Front. - 1 - Poste de campagne', Rückseite postfr. Wittwer Nr. 2-P. (Photo =  199)	田	200	(€ 190)
8257	Bat. Fr. Car. 226 (Wachtposten in Winterlandschaft) , kompl. Serie mit sechs Marken Cp. E.M. bis Cp. V, alle tadellos postfr. von der rechten, oberen Bogenecke des Kleinbogens, alle mit Versuchsaufdruck 'Noel 1941' in Gold , eine selten Serie Wittwer Nrn. 115/129-P. (Photo =  199)	**	200	(€ 190)
8258	Bat. Fr. Car. 226 (Wachtposten in Winterlandschaft) , kompl. Sserie mit sechs Kleinbogen Cp. E.M. bis Cp. V gezähnt mit Randinschrift, alle tadellos postfr. mit Versuchsaufdruck 'Noel 1941' in Silber , ein seltener Bogensatz Wittwer Nrn. 115/129-P. (Photo =  199)	田**	500	(€ 480)
8259	Bat. Fr. Car. 226 (Wachtposten in Winterlandschaft) , kompl. Serie mit sechs Kleinbogen Cp. E.M. bis Cp. V gezähnt mit Randinschrift, alle tadellos postfr. mit Versuchsaufdruck 'Noel 1941' in Gold , ein seltener Bogensatz Wittwer Nrn. 115/129-P. (Photo =  199)	田**	500	(€ 480)

HD Bewachungsdienst

8260	H.D. Bew. Kp AG (Soldat mit Helm und Aargauer Wappen) , drei gezähnte Grundmarken Ter. Kdo 5 in den drei Farbnuancen, alle voller Originalgummi mit Falzrest/Falzspur bzw. postfr., jede Marke mit Versuchsaufdruck 'H.D. Bew. Kp. AG 1940' in Silber , ein seltenes Trio Wittwer Nrn. 26/29-P. (Photo =  199)	*/**	250	(€ 240)
8261	H.D. Bew.-Kp. 17. BE (Soldatenkopf und Schweizerfahne) , Grundmarke Ter. Kp. III/150 in der Farbvariante schwarz/oliv/ziegelrot, mit schwarzem Aufdruck 'H.D.-Bew.-Kp. 17 BE', postfr. senkr. 8er-Bögli geschnitten, oben rechts numeriert '417' sowie oben im Überband zwei Löcher von Klammerheftung, eine sehr seltene Einheit Wittwer Nr. 66 = CH 2'400+. (Photo =  201)	**	500	(€ 480)

Infanterie

8262	Bat. Fus. 10 (Soldat und Adlerkopf) , postfr. Kleinbogen gezähnt ohne Randinschrift, Einheitsangabe 'CP. E.M.', mit schwarzem, kopfstehendem Aufdruck '1942', ein seltener Block mit Kopfsteher nicht katalogisiert Wittwer Nr. 116-P. (Photo =  201)	田**	300	(€ 290)
8263	Bat. Fus. 10 (Soldat und Adlerkopf) , postfr. Kleinbogen gezähnt ohne Randinschrift, Einheitsangabe 'CP. II', mit schwarzem, kopfstehendem Aufdruck '1942', ein seltener Block mit Kopfsteher nicht katalogisiert Wittwer Nr. 120-P. (Photo =  201)	田**	300	(€ 290)
8264	Geb. Füs. Bat. 47 (Schweizerkreuz und Wappen von Ob- und Nidwalden) , mit Punkt nach Bat., ein geschnittener Probeabzug eines senkr. Fünferböglis in den Farben intensiv gelbgrün, rot und schwarz, gedruckt auf einem dicken Kunstdruckkarton ohne Gummi, eine sehr seltene Einheit Wittwer Nr. 354-P. (Photo =  201)	(*)	500	(€ 480)



8253 / CHF 300



8254 / CHF 400



8255 / CHF 200



8256 / CHF 200



ex 8257 / CHF 200



8260 / CHF 250



ex 8258 / CHF 500



ex 8259 / CHF 500

		SBK	Ausrufpreis in CHF	Ausrufpreis ca. €
8265	Füs. Bat. 53 (Bunker und Schweizerwappen) , postfr. Kleinbogen gezähnt ohne Randinschrift, 4x schwarzer Aufdruck '1941' und kurzer Balken, zusätzlich verkehrter Aufdruck '1941' schwarz 2x links und 2x rechts sowie 2x kurzer und 2x langer Balken,ein seltenes Böglein Wittwer Nr. 387-P. <i>(Photo = 201)</i>	田**	250	(€ 240)
8266	Geb. Füs. Kp. II/86 (Schwyzer Bergbauer) , senkr. Zehnerbögli gezähnt auf weissem Kunstdruckpapier ohne Gummi (Faltspur zwischen 3. und 4. Reihe) eine sehr seltene Einheit Wittwer Nr. 474a = CHF 1'500. <i>(Photo = 201)</i>	(*)	300	(€ 290)

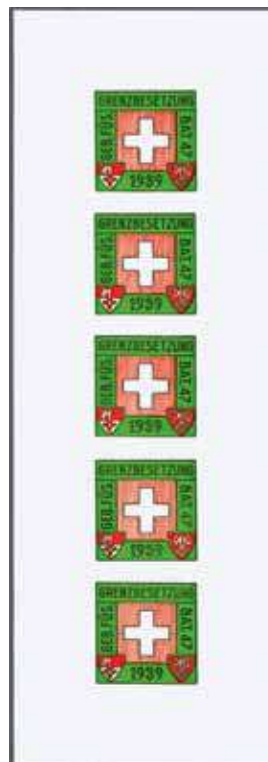
Territorial-Truppen



8267	Ter. Rgt. 87 (drei Bären) , eine einmalige Zsammenstellung mit 13 postfr. Einzelabzügen im Format BxH ca. 45x60 mm in versch. Farbkombinationen, mit Passerkreuzen und Anlagestrichen, auf einem Albumblatt Wittwer Nr. 117-P. **	6'500	(€ 6'240)
------	---	-------	-----------



8261 / CHF 500



8264 / CHF 500



8266 / CHF 300



8262 / CHF 300



8263 / CHF 300



8265 / CHF 250



8478 / CHF 150



8481 / CHF 500



8480 / CHF 150



8479 / CHF 200

Soldatenmarken 1. und 2. Weltkrieg: Lots

		SBK	Ausrufpreis in CHF	Ausrufpreis ca. €
8268	1939/40: Lot mit ein paar Hundert Einzelmarken und Kleinbogen von versch. Einheiten, dabei auch div. Belege und Karten, wenig aus dem 1. Weltkrieg, durch ehem. Feuchtigkeit kleben die meisten Marken in den Alben fest, in neun Alben und Einsteckbüchern. Verkauf Tel Quel.		100	(€ 95)
8269	1914/18: Lot mit wenigen Hundert Soldatenmarken von versch. Einheiten in vorab ungebr./postfr. Erhaltung, dabei Einzelmarken gezähnt und vereinzelt auch ungezähnt sowie Dubletten, soweit in guter Erhaltung.	*/**	100	(€ 95)
8270	Sammlung mit einigen Hundert Soldatenmarken von versch. Waffengattungen, vorab gezähnt mit vollem Originalgummi und Erstfalz, wenige auch ungezähnt und dazwischen auch ein paar gestempelte, in guter Erhaltung, sauber arrangiert in drei Müller-Alben.		150	(€ 145)
8271	1939/40: Lot mit ein paar Hundert Soldatenmarken gest./ungebr. und in postfr. Erhaltung von versch. Einheiten, dabei Einzelmarken gez. und wenig ungezähnt, einige Kleinbogen, Briefe oder Karten, vorab in guter Erhaltung.		150	(€ 145)
8272	1939/45: Lot Hunderte gest./ungest. Marken, meist aus dem Zweiten Weltkrieg, fünf Bogen aus dem Ersten Weltkrieg, die Marken teils in kompletten Bogen oder Viererböglein, weiterhin 100 Militärpostkarten oder Umschläge mit Soldatenmarken, mit Einheitenstempeln entwertet.		200	(€ 190)
8273	1939/40: Lot mit ein paar Hundert Soldatenmarken gez. und vereinzelt geschnitten von versch. Waffengattungen vorab in ungebr. oder postfr. Erhaltung, dabei Einzelmarken, Viererblocks, Kleinbogen sowie wenige Belege, in guter bis sehr guter Erhaltung.		200	(€ 190)
8274	Sammlung mit einigen Hundert Soldatenmarken von den Kommandostäben bis hin zu UDM, gezähnt (vorab) und geschnitten, meist Originalgummi mit Falz, dazwischen auch ein paar gestempelte Marken, in guter Erhaltung, sauber arrangiert in drei BIELLA-Alben.		250	(€ 240)
8275	1914/45: Umfangreiche Sammlung vorab einfacher Werte, auch Viererböglein, Böglein und einige Bogen, teils geordnet nach Einheiten, in 12 Alben, dabei Generalstab Viererblock mit Unterschrift General Guisan, Füsiliere Basler Taube Werdegang, WKI Fliegerabteilung Flugspende sechs Werte, auch Belege.		300	(€ 290)
8276	1939/1945: Lot mit ein paar Hundert Einzelmarken, Viererblocks, Kleinbogen und Belege von versch. Einheiten meist ab dem 2. Weltkrieg, gestempelt, ungebr. und postfr., dabei auch bessere Werte gezähnt und ungezähnt, versch. Druckstufen auch vom 1. Weltkrieg, Farbvarianten, Dubletten, vorab in guter Erhaltung, in vier Einsteckbüchern und Alben.		300	(€ 290)
8277	1939/45: Sammlung in zwei Alben mit teils besseren Werten, überwiegend ungestempelt gesammelt, dabei nicht ausgeführte Foto-Probe zur Markenausgabe der Fl.Kp. 14 (Wittwer 83/84), weiter zahlreiche geschnittene und gezähnte Werte, mehrere Werdegänge und Blockausgaben, davon einige mehrfach vorhanden, sowie einige kompl. Bogen.	*	400	(€ 385)
8278	1939/40: Lot Soldatenmarken mit über 200 Belegen von versch. Waffengattungen, dabei Briefe und Militärkarten frankiert mit einfacheren Ausgaben teilweise auch im Viererblock, in guter Erhaltung, sauber arrangiert in einem Briefalbum.	✉	100	(€ 95)

Bei Abgabe Ihrer schriftlichen Gebote wissen Sie noch nicht, welche Lose Ihnen wirklich zugeschlagen werden - andererseits wären Sie aber (wenn Sie nach der Auktion feststellen müssen, dass die von Ihnen abgegebenen Gebote nicht erfolgreich waren) auch noch an weiteren Losen interessiert gewesen: mit der Abgabe von Alternativ-Geboten und/oder der Limitierung des Gesamtbetrages für Ihre Ankäufe erhöhen sich Ihre Chancen, als schriftliche Bieter erfolgreich zu sein, ohne dass der von Ihnen vorgegebene finanzielle Rahmen überschritten wird. Mit der Abgabe von Alternativ-Geboten und/oder der Begrenzung der Gesamtsumme Ihrer Ankäufe können Sie eine individuelle schriftliche Wunsch-Gebotsliste einreichen.